

Jahresabschluss 2016
der
Gemeinde Schönteichen



zum
31.12.2016

Inhaltsverzeichnis

Gesamtergebnisrechnung	1
Gesamtfinanzrechnung	3
Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen	5
Vermögensrechnung	38
Anhang	41
Anlage 1 Anlagenübersicht	52
Anlage 2 Forderungsübersicht	53
Anlage 3 Verbindlichkeitenübersicht	54
Anlage 4 Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen	55
Rechenschaftsbericht	56

Ergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/Ansatz
		2015	2016	2016	2016	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		EUR				
		1	2	3	4	5
1	Steuern und ähnliche Abgaben	1.072.489,84	1.046.300	1.046.300	996.874,04	-49.426
	darunter: Grundsteuer A und B	179.809,37	179.600	179.600	180.467,99	868
	Gewerbesteuer	287.406,78	250.000	250.000	171.000,97	-78.999
	Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	556.246,48	566.600	566.600	595.092,64	28.493
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	45.467,21	46.500	46.500	46.854,44	354
2	+ Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	1.013.042,04	987.870	987.870	1.095.948,32	108.078
	darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	473.666,00	445.450	445.450	442.440,00	-3.010
	sonstige allgemeine Zuweisungen	0,00	0	0	0,00	0
	allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0,00	0
	aufgelöste Sonderposten	163.710,29	117.840	117.840	172.583,52	54.744
3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0,00	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	151.366,03	208.610	208.610	199.876,94	-8.733
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	210.542,62	99.140	99.140	207.449,89	108.310
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	69.789,40	50.320	50.320	63.072,26	12.752
7	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	42.016,82	41.410	41.410	42.082,03	672
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	1.889,10	3.370	3.370	5.365,13	1.995
9	+ sonstige ordentliche Erträge	85.503,61	56.000	56.000	78.782,81	22.783
10	= ordentliche Erträge (Nummer 1 bis 9)	2.646.639,46	2.493.020	2.493.020	2.689.451,42	196.431
11	Personalaufwendungen	847.327,67	907.940	905.428	915.583,80	10.156
	darunter: Zuführungen zu Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit	-32.942,74	-2.610	-2.610	-2.606,86	3
12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0,00	0
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	562.541,65	446.800	440.297	581.859,06	141.562
14	+ planmäßige Abschreibungen	529.070,99	547.620	547.620	555.004,26	7.384
15	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.273,69	1.760	1.760	1.366,18	-394
16	+ Transferaufwendungen u. Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	765.150,55	839.100	841.215	843.468,23	2.253
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	124.202,10	162.160	173.601	141.394,86	-32.206
18	= ordentliche Aufwendungen (Nummer 11 bis 17)	2.830.566,65	2.905.380	2.909.921	3.038.676,39	128.756
19	= ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 18)	-183.927,19	-412.360	-416.901	-349.224,97	67.676
20	außerordentliche Erträge	37.291,68	63.000	63.000	6.675,85	-56.324
21	außerordentliche Aufwendungen	31.871,97	13.800	13.800	1.406,00	-12.394
22	= Sonderergebnis (Nummer 20 ./ Nummer 21)	5.419,71	49.200	49.200	5.269,85	-43.930
23	= Gesamtergebnis als Überschuss oder Fehlbetrag (Nummern 19 + 22)	-178.507,48	-363.160	-367.701	-343.955,12	23.745
24	veranschlagte Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren nach § 2 Abs. 1 Nr. 20 SächsKomHVO-Doppik	0,00	0	0	0,00	0
25	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren, die durch das ordentliche Ergebnis und aus Überschüssen des Sonderergebnisses gedeckt werden	0,00	0	0	0,00	0
26	veranschlagte Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren nach § 2 Abs. 1 Nr. 25 SächsKomHVO-Doppik	0,00	0	0	0,00	0
27	Fehlbeträge des Sonderergebnisses aus Vorjahren, die aus Überschüssen des Sonderergebnisses gedeckt werden	0,00	0	0	0,00	0
28	= verbleibendes Gesamtergebnis (Nummer 23 ./ Nummer 25 + 27)	-178.507,48	-363.160	-367.701	-343.955,12	23.745
29	nicht gedeckter Fehlbetrag aus Vorjahren, der auf Folgejahre vorzutragen ist	0,00	0	0	0,00	0
30	nicht gedeckter Fehlbetrag des Sonderergebnisses aus Vorjahren, der auf Folgejahre vorgetragen wird	0,00	0	0	0,00	0

Ergebnisrechnung – Blatt 2

nachrichtlich: Verwendung des Jahresergebnisses

1	Überschuss des ordentlichen Ergebnisses, der in die Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses eingestellt wird	0,00
2	Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses verrechnet wird	0,00
3	Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses verrechnet wird	0,00
4	Überschuss des Sonderergebnisses, der in die Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses eingestellt wird	0,00
5	Fehlbetrag des Sonderergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses verrechnet wird	0,00
6	Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses, der nach § 25 Abs. 3 Satz 2 SächsKomHVO-Doppik zu veranschlagen und auf das ordentliche Ergebnis der Folgejahre vorzutragen ist	0,00
7	Fehlbetrag des Sonderergebnisses, der auf Folgejahre vorgetragen wird	0,00
8	Verrechnung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses mit dem Basiskapital	343.955,12
9	Verrechnung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses mit dem Basiskapital	0,00

Finanzrechnung

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/Ansatz
		2015	2016	2016	2016	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		EUR				
		1	2	3	4	5
1	Steuern und ähnliche Abgaben	1.061.158,36	1.046.300	1.102.082	997.192,24	-104.890
	darunter: Grundsteuer A und B	177.870,90	179.600	189.050	180.297,61	-8.752
	Gewerbesteuer	280.292,01	250.000	269.410	176.826,57	-92.583
	Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	556.584,66	566.600	585.162	589.741,72	4.580
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	42.918,79	46.500	54.417	46.796,34	-7.621
2	+ Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	835.060,50	870.030	882.556	903.551,28	20.995
	darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	465.846,00	445.450	445.450	442.440,00	-3.010
	sonstige allgemeine Zuweisungen	0,00	0	0	0,00	0
	allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0,00	0
3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0,00	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	159.363,28	208.610	213.705	201.480,35	-12.225
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	212.611,44	99.140	260.212	157.398,22	-102.814
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	70.386,74	50.320	50.320	63.072,26	12.752
7	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	42.057,82	41.410	42.966	42.125,03	-841
8	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	57.148,93	56.000	93.509	57.887,71	-35.621
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummern 1 bis 8)	2.437.787,07	2.371.810	2.645.350	2.422.707,09	-222.643
10	Personalauszahlungen	864.672,44	910.550	916.018	934.314,94	18.297
11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0
12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	570.231,02	446.800	588.443	565.063,23	-23.380
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	2.231,69	1.760	1.802	1.408,18	-394
14	+ Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	751.893,52	839.100	848.215	846.722,01	-1.493
15	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	112.677,85	162.160	183.615	150.742,12	-32.873
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummern 10 bis 15)	2.301.706,52	2.360.370	2.538.092	2.498.250,48	-39.842
17	= Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit als Zahlungsmittelüberschuss/bedarf (Nummer 9 ./ Nummer 16)	136.080,55	11.440	107.258	-75.543,39	-182.801
18	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	66.898,10	164.910	183.261	112.489,55	-70.771
19	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	1.834,61	0	15.785	13.233,52	-2.551
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0,00	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	1.310,80	63.000	63.081	6.611,00	-56.470
22	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	3.300,00	0	0	0,00	0
23	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0,00	0
24	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0
25	= Einzahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 18 bis 24)	73.343,51	227.910	262.127	132.334,07	-129.793
26	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0,00	0
27	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	16.550,47	19.000	36.786	9.768,64	-27.017
28	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	254.950,79	220.500	470.797	99.862,88	-370.934
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	57.288,99	104.550	145.409	30.849,40	-114.560
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0,00	0
31	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0,00	0
32	+ Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0
33	= Auszahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 26 bis 32)	328.790,25	344.050	652.992	140.480,92	-512.511

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2015	Planansatz 2016	Fortgeschriebener Ansatz 2016	Ist-Ergebnis 2016	Vergleich Ist/Ansatz (Spalte 4 ./ Spalte 3)
		EUR				
		1	2	3	4	5
	nachrichtlich: Auszahlungen für den Tilgungsanteil der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften, die nicht in Position 38 enthalten sind	0,00	0	0	0,00	0
34	= Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 25 ./ Nummer 33)	-255.446,74	-116.140	-390.865	-8.146,85	382.718
35	= veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummern 17 + 34)	-119.366,19	-104.700	-283.607	-83.690,24	199.917
36	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	0,00	0	0	0,00	0
37	+ Einzahlungen aus sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0	0	0,00	0
38	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	18.171,12	33.040	33.040	33.033,01	-7
39	+ Auszahlungen für die Tilgung sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0	0	0,00	0
40	= Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit (Nummer 36 + 37) ./ (Nummer 38 + 39)	-18.171,12	-33.040	-33.040	-33.033,01	7
41	= Änderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr (Nummern 35 + 40)	-137.537,31	-137.740	-316.647	-116.723,25	199.924
42	Einzahlungen aus Darlehensrückflüssen	0,00	0	0	0,00	0
43	- Auszahlungen für die Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0,00	0
44	Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern	163.715,54	0	0	276.956,31	276.956
45	- Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	163.576,39	0	0	276.017,53	276.018
46	= Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen [(Nummern 42 + 44) ./ (Nummern 43 + 45)]	139,15	0	0	938,78	939
47	= Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nummern 41 + 46)	-137.398,16	-137.740	-316.647	-115.784,47	200.863
48	Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten	0,00	0	0	0,00	0
49	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0,00	0	0	0,00	0
50	= Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nummern 47 + 48 ./ Nummer 49)	-137.398,16	-137.740	-316.647	-115.784,47	200.863
51	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln (ohne Kassenkredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	647.203,79	506.590	506.590	509.805,63	3.216
	darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln	0,00	0	0	0,00	0
52	= Endbestand an liquiden Mitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nummer 50 +51)	509.805,63	368.850	189.943	394.021,16	204.078
	darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln	139,15	0	0	938,78	939

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2015	Planansatz 2016	Fortgeschriebener Ansatz 2016	Ist-Ergebnis 2016	Vergleich Ist/Ansatz (Spalte 4 ./ Spalte 3)
		EUR				
		1	2	3	4	5
	nachrichtlich:					
	= Endbestand an liquiden Mitteln am Ende des Haushaltsjahres (ohne Kassenkredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	509.805,63	368.850	189.943	394.021,16	204.078
	Anfangsbestand von Verbindlichkeit aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	0,00	0	0	0,00	0
	= Zeile 51	647.203,79	506.590	506.590	509.805,63	3.216
	Veränderung der Kassenkrediten (48 ./ 49)	0,00	0	0	0,00	0
	Endbestand von Verbindlichkeit aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	0,00	0	0	0,00	0

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt Verwaltungssteuerung und Ordnungsangelegenheiten

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 11 Innere Verwaltung
12 Sicherheit und Ordnung

Teilergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz 2016	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschrie- bener Ansatz (Spalte 4 ./ Spalte 3)
		2015	2016		2016	
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	36.926,11	28.980	28.980	46.279,14	17.299
	3140000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund	0,00	0	0	620,90	621
	3141000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	0,00	0	0	9.607,00	9.607
	3142000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von Gemeinden/GV	2.245,00	0	0	720,00	720
	3147000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von privaten Unternehmen	0,00	0	0	870,00	870
	3161000 Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen, Zuweisungen, Beiträgen, Kostenerstattungen und ähnliche Entgelte, Spenden, investive Umlagen sowie unentgeltliche Vermögensübertragungen	34.681,11	28.980	28.980	34.461,24	5.481
	darunter: Umlagen	0,00	0	0	0,00	0
	aufgelöste Sonderposten	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.617,81	7.900	7.900	4.645,09	-3.255
	3311000 Verwaltungsgebühren	850,14	1.250	1.250	157,20	-1.093
	3321000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	4.767,67	6.650	6.650	4.487,89	-2.162
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	5.897,17	7.440	7.440	11.772,73	4.333
	3411000 Mieten und Pachten	4.691,27	4.690	4.690	4.677,60	-12
	3421000 Verkauf	70,74	0	0	0,00	0
	3461000 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	420,00	2.750	2.750	5.408,82	2.659
	3461100 Ersatzleistungen Schadensfälle	602,32	0	0	1.686,31	1.686
	3461200 Sonstige Ersatzleistungen	112,84	0	0	0,00	0
	+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0,00	0
	+/- anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	1.889,10	2.100	2.100	5.365,13	3.265
	3711000 Aktivierte Eigenleistungen	0,00	2.100	2.100	0,00	-2.100
	3721000 Bestandsveränderungen	1.889,10	0	0	5.365,13	5.365
	+ anteilige sonstige ordentliche Erträge	1.984,82	1.500	1.500	2.907,04	1.407
	3562000 Säumniszuschläge	1.984,82	1.500	1.500	2.907,04	1.407
2	= anteilige ordentliche Erträge	52.315,01	47.920	47.920	70.969,13	23.049
3	anteilige Personalaufwendungen	163.490,86	172.610	170.261	167.159,93	-3.101
	4010000 Mehr-/Minderaufwendungen Personal	0,00	0	-2.349	0,00	2.349
	4012000 Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer	117.157,57	122.720	122.720	121.722,98	-997
	4012200 Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer - Leistungsentgelt	2.059,58	2.330	2.330	2.827,11	497
	4019000 Dienstaufwendungen für sonstige Beschäftigte	2.712,00	2.070	2.070	826,50	-1.244
	4021000 Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	11.389,84	12.710	12.710	12.248,73	-461
	4022000 Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	3.792,32	4.010	4.010	3.941,38	-69
	4032000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeitnehmer	22.728,92	23.980	23.980	23.746,77	-233
	4041000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	3.650,63	4.790	4.790	1.846,46	-2.944
	+ anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	277.320,82	234.480	235.116	242.158,45	7.042
	4211000 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	32.942,23	23.900	23.900	29.137,04	5.237

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt Verwaltungssteuerung und Ordnungsangelegenheiten

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschrie- bener Ansatz
		2015	2016	2016	2016	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
	4211100 Unterhaltung der Sirenenanlagen	1.178,10	1.200	1.200	981,75	-218
	4211200 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen Wartung und Prüfungen	3.731,77	7.610	7.610	4.244,34	-3.366
	4211300 Einzelmaßnahmen zur Instandsetzung/Instandhaltung	44.659,58	0	0	0,00	0
	4221000 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	1.489,31	2.000	2.000	889,05	-1.111
	4231000 Mieten und Pachten	793,85	780	780	895,87	116
	4241000 Bewirtschaftung des unbeweglichen Vermögens	3.509,07	3.750	3.750	4.131,32	381
	4241100 Bewirtschaftung des unbeweglichen Vermögens Versicherung	6.267,34	6.780	6.780	4.256,91	-2.523
	4241200 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen Heizung	29.744,53	43.000	43.000	26.073,92	-16.926
	4241300 Bewirtschaftung des unbeweglichen Vermögens Energieversorgung	19.435,01	21.400	21.400	18.282,76	-3.117
	4241400 Bewirtschaftung des unbeweglichen Vermögens Wasser, Abwasser	7.552,29	7.800	7.800	6.242,74	-1.557
	4241500 Bewirtschaftung des unbeweglichen Vermögens Reinigung	57.152,42	49.150	49.150	59.734,28	10.584
	4251000 Haltung von Fahrzeugen	27.077,30	24.800	22.903	21.920,96	-982
	4251100 Haltung von Fahrzeugen Kfz-Versicherung	3.656,11	4.440	4.440	3.590,99	-849
	4253000 Erwerb von beweglichen Gegenständen, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um einen darin enthaltenen abzugsfähigen Vorsteuerbetrag, den Betrag von 410 EUR nicht überschreiten	8.770,94	6.470	6.470	8.658,30	2.188
	4253100 Aufwendungen für den Erwerb von beweglichen Gegenständen des AV ab 150 € bis 410 €	1.340,25	0	0	0,00	0
	4254000 Unterhaltung des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	546,21	546
	4255000 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	11.205,98	13.270	13.270	15.367,27	2.097
	4261000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	14.105,32	15.380	17.914	34.673,35	16.760
	4271000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	2.709,42	2.700	2.700	2.531,39	-169
	4291000 Sonstige Dienstleistungen	0,00	50	50	0,00	-50
	+ anteilige planmäßige Abschreibungen	137.707,42	183.920	183.920	132.217,74	-51.702
	4711000 Abschreibungen auf immaterielles Vermögen und Sachvermögen	137.403,95	183.920	183.920	131.824,68	-62.095
	4721100 Abschreibungen auf Forderungen	303,47	0	0	393,06	393
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	266.376,06	316.670	318.785	317.132,03	-1.653
	4312000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Gemeinden/GV	263.671,06	313.600	315.715	314.452,03	-1.263
	4318000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	2.705,00	3.070	3.070	2.680,00	-390
	+ anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	73.406,19	76.290	88.802	83.942,54	-4.860
	4421000 Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	13.438,72	14.680	14.680	14.911,29	231
	4421100 Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit Bürgermeister	18.720,00	18.720	18.720	18.720,00	0
	4429000 Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	4.682,18	5.220	5.220	4.872,38	-348
	4431000 Geschäftsaufwendungen	11.350,15	17.380	17.380	7.087,00	-10.293
	4431100 Sachverständigen- und Gerichtskosten	9.243,21	700	13.212	20.226,32	7.014
	4441000 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	15.225,20	18.000	18.000	17.610,75	-389
	4452000 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit an Gemeinden/GV	746,73	1.540	1.540	499,80	-1.040
	4457000 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit private Unternehmen	0,00	50	50	15,00	-35
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	918.301,35	983.970	996.885	942.610,69	-54.274
5	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)	-865.986,34	-936.050	-948.965	-871.641,56	77.323
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	435.635,69	434.840	434.840	376.074,59	-58.765
	3811400 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen Gebäudemanagement	284.540,96	251.380	251.380	220.868,87	-30.511

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt Verwaltungssteuerung und Ordnungsangelegenheiten

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschrie- bener Ansatz
		2015	2016	2016	2016	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
	1	2	3	4	5	
	3811900 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen Bauhof	151.094,73	183.460	183.460	155.205,72	-28.254
7	+ anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	117.635,93	127.920	127.920	106.884,27	-21.036
	4811400 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen Gebäudemanagement	9.797,42	23.780	23.780	10.071,75	-13.708
	4811900 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen Bauhof	107.838,51	104.140	104.140	96.812,52	-7.327
8	+ anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0,00	0
	darunter: anteilige kalkulatorische Zinsen, soweit sie die Zinsen nach § 2 Abs. 1 Nr. 15 SächsKomHVO-Doppik übersteigen	0,00	0	0	0,00	0
9	+ anteiliger kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,00	0	0	0,00	0
10	= anteiliges veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 bis 9)	317.999,76	306.920	306.920	269.190,32	-37.730
11	= anteiliger veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 10)	-547.986,58	-629.130	-642.045	-602.451,24	39.593

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt Verwaltungssteuerung und Ordnungsangelegenheiten

Teilfinanzrechnung

A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz 2016	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschrie- bener Ansatz (Spalte 4 ./. Spalte 3)
		2015	2016		2016	
		Euro				
1	2	3	4	5		
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	2.245,00	0	8.557	11.817,90	3.261
	6140000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund	0,00	0	0	620,90	621
	6141000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	0,00	0	8.557	9.607,00	1.050
	6142000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von Gemeinden/GV	2.245,00	0	0	720,00	720
	6147000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von privaten Unternehmen	0,00	0	0	870,00	870
	+ anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	7.861,01	7.900	9.776	5.551,21	-4.225
	6311000 Verwaltungsgebühren	737,56	1.250	1.459	300,47	-1.158
	6321000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	7.123,45	6.650	8.317	5.250,74	-3.066
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	10.838,93	7.440	8.370	11.422,73	3.053
	6411000 Mieten und Pachten	4.691,27	4.690	4.727	4.677,60	-50
	6421000 Verkauf	70,74	0	0	0,00	0
	6461000 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	5.362,76	2.750	3.643	5.058,82	1.416
	6461100 Ersatzleistungen Schadensfälle	602,32	0	0	1.686,31	1.686
	6461200 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	111,84	0	0	0,00	0
	+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	597,34	0	0	0,00	0
	6481000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Land	597,34	0	0	0,00	0
	+ anteilige Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.428,32	1.500	2.704	2.582,84	-121
	6562000 Säumniszuschläge	1.428,32	1.500	2.704	2.582,84	-121
2	= anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	22.970,60	16.840	29.407	31.374,68	1.968
3	anteilige Personalauszahlungen	166.330,13	172.610	172.220	168.365,53	-3.855
	7010000 Mehr-/Minderauszahlungen Personal	0,00	0	-2.349	0,00	2.349
	7012000 Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer	117.157,57	122.720	122.720	121.722,98	-997
	7012200 Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer Leistungsentgelt	1.953,35	2.330	2.330	2.072,21	-258
	7019000 Dienstausszahlungen für sonstige Beschäftigte	5.732,50	2.070	4.957	2.712,00	-2.245
	7021000 Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	11.389,84	12.710	12.710	12.248,73	-461
	7022000 Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	3.792,32	4.010	4.010	3.941,38	-69
	7032000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeitnehmer	22.728,92	23.980	23.980	23.746,77	-233
	7041000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	3.575,63	4.790	3.862	1.921,46	-1.941
	+ anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	273.494,35	234.480	268.719	232.017,32	-36.702
	7211000 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	29.837,98	23.900	31.770	27.268,12	-4.502
	7211100 Unterhaltung der Sirenenanlagen	1.178,10	1.200	982	981,75	0
	7211200 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen Wartung und Prüfungen	3.134,15	7.610	8.749	3.519,49	-5.229
	7211300 Einzelmaßnahmen zur Instandsetzung/Instandhaltung	44.659,58	0	0	0,00	0
	7221000 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	1.489,31	2.000	889	595,18	-294
	7231000 Mieten und Pachten	793,85	780	882	950,31	68

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt Verwaltungssteuerung und Ordnungsangelegenheiten

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschrie- bener Ansatz
		2015	2016	2016	2016	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
	7241000 Bewirtschaftung des unbeweglichen Vermögens	4.082,00	3.750	4.586	4.196,71	-389
	7241100 Bewirtschaftung des unbeweglichen Vermögens Versicherung	6.341,59	6.780	6.664	6.650,89	-13
	7241200 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen Heizung	32.100,79	43.000	30.289	17.744,93	-12.544
	7241300 Bewirtschaftung des unbeweglichen Vermögens Energieversorgung	20.661,90	21.400	17.902	17.020,96	-882
	7241400 Bewirtschaftung des unbeweglichen Vermögens Wasser, Abwasser	6.242,62	7.800	10.662	7.545,25	-3.116
	7241500 Bewirtschaftung des unbeweglichen Vermögens Reinigung	56.777,13	49.150	63.982	59.775,78	-4.206
	7251000 Haltung von Fahrzeugen	27.789,77	24.800	23.242	21.134,73	-2.107
	7251100 Haltung von Fahrzeugen Kfz-Versicherung	3.656,11	4.440	3.591	3.590,99	0
	7253000 Erwerb von beweglichen Gegenständen, deren Anschaffungs- und Herstellungskosten, vermindert um einen darin enthaltenen abzugsfähigen Vorsteuerbetrag, den Betrag von 410 EUR nicht überschreiten	8.469,05	6.470	4.688	8.578,58	3.891
	7253100 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Gegenständen des AV ab 150 € bis 410 €	1.827,15	0	0	0,00	0
	7254000 Unterhaltung des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	546,21	546
	7255000 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	11.184,34	13.270	16.225	15.128,68	-1.096
	7261000 Besondere Auszahlungen für Beschäftigte	10.283,21	15.380	40.711	34.158,67	-6.552
	7271000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	2.985,72	2.700	2.906	2.630,09	-276
	7291000 Sonstige Dienstleistungen	0,00	50	0	0,00	0
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	264.150,05	316.670	323.656	318.866,41	-4.789
	7312000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Gemeinden/GV	261.945,05	313.600	318.363	316.161,41	-2.202
	7318000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrigen Bereichen	2.205,00	3.070	5.293	2.705,00	-2.588
	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	62.346,45	76.290	92.680	73.786,13	-18.894
	7421000 Ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	13.561,33	14.680	14.421	10.930,15	-3.491
	7421100 Ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit Bürgermeister	18.720,00	18.720	18.720	18.720,00	0
	7429000 Sonstige Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	4.716,28	5.220	5.153	4.878,28	-275
	7431000 Geschäftsauszahlungen	10.522,02	17.380	13.140	7.545,67	-5.594
	7431100 Sachverständigen- und Gerichtskosten	-1.356,01	700	21.656	13.597,74	-8.058
	7441000 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	15.436,10	18.000	18.000	17.599,49	-401
	7452000 Erstattungen für Auszahlungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit an Gemeinden /GV	746,73	1.540	1.540	499,80	-1.040
	7457000 Erstattungen für Auszahlungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit an private Unternehmen	0,00	50	50	15,00	-35
4	= anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	766.320,98	800.050	857.275	793.035,39	-64.239
5	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)	-743.350,38	-783.210	-827.868	-761.660,71	66.207
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	5.555,00	94.420	96.303	37.783,55	-58.519
	6811900 Sonstige Investitionszuwendung vom Land	5.555,00	43.420	45.303	14.783,55	-30.519
	6811930 Sonstige Investitionszuwendung vom Land	0,00	23.000	23.000	23.000,00	0
	6812000 Investitionszuwendungen von Gemeinden/GV	0,00	28.000	28.000	0,00	-28.000
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0,00	0

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt Verwaltungssteuerung und Ordnungsangelegenheiten

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschrie- bener Ansatz
		2015	2016	2016	2016	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	3.300,00	0	0	0,00	0
	6832000 Veräußerung von aktivierten beweglichen Vermögensgegenständen	3.300,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	8.855,00	94.420	96.303	37.783,55	-58.519
7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	4.000	4.000	0,00	-4.000
	7821000 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	4.000	4.000	0,00	-4.000
	+ anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	155.555,11	105.000	169.816	10.302,30	-159.513
	7851100 Hochbaumaßnahmen	148.084,59	70.000	134.816	6.991,35	-127.824
	7851200 Tiefbaumaßnahmen	0,00	35.000	35.000	1.213,80	-33.786
	7851300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	7.470,52	0	0	2.097,15	2.097
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	33.761,34	92.050	96.106	8.007,94	-88.098
	7832000 Auszahlungen für den Kauf von Vermögensgegenständen über 150 €	15.217,82	27.050	36.374	7.756,34	-28.618
	7832100 Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen	18.543,52	65.000	59.732	251,60	-59.480
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	189.316,45	201.050	269.922	18.310,24	-251.611
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)	-180.461,45	-106.630	-173.619	19.473,31	193.092
8	+ anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0	0,00	0
9	- anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0	0,00	0
10	= anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 + Nummer 8 ./ Nummer 7 + Nummer 9)	-923.811,83	-889.840	-1.001.487	-742.187,40	259.299

Teilfinanzrechnung – Blatt 2

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)	Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz 2016	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschrie- bener Ansatz (Spalte 4 ./ Spalte 3)
	2015	2016		2016	
	Euro				
	1	2	3	4	5
Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind					
11134002004 Bauhof					
11134002.7832000 Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	0	792	791,84	0
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0	-792	-791,84	0
12601000003 Brandschutz allgemeines					
12601000.7821000 Erwerb von unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	4.000	4.000	0,00	-4.000
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	-4.000	-4.000	0,00	4.000
12601001006 Ortsfeuerwehr Biehla					
12601001.6811900 Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	452,00	0	0	0,00	0
12601001.7832000 Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen	904,04	0	0	0,00	0
12601001.7832000 Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen	0,00	1.200	1.200	1.267,35	67
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	-452,04	-1.200	-1.200	-1.267,35	-67
12601001009 Ortsfeuerwehr Biehla					
12601001.7851300 Sonstige Baumaßnahmen	7.470,52	0	0	2.097,15	2.097
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	-7.470,52	0	0	-2.097,15	-2.097
12601002005 Ortsfeuerwehr Brauna					
12601002.7832000 Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen	2.061,01	0	381	0,00	-381
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	-2.061,01	0	-381	0,00	381
12601002010 Ortsfeuerwehr Brauna					
12601002.7832100 Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen	18.543,52	0	1.000	251,60	-748
12601002.7832100 Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen	18.543,52	0	0	0,00	0
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	-37.087,04	0	-1.000	-251,60	748
12601005002 Ortsfeuerwehr Schönbach					
12601005.6811900 Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	452,00	0	0	0,00	0
12601005.7832000 Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen	904,04	0	0	0,00	0
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	-452,04	0	0	0,00	0
12601006002 Ortsfeuerwehr Schwosdorf					
12601006.7851100 Hochbaumaßnahmen	0,00	0	93	0,00	-93
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0	-93	0,00	93

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt Verwaltungssteuerung und Ordnungsangelegenheiten

B. Investitionsprogramm

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)	Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschrie- bener Ansatz
	2015	2016	2016	2016	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
	EUR				
	1	2	3	4	5
12601001001 Ortsfeuerwehr Biehla					
12601001.7832000 Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen	5.045,19	0	0	0,00	0
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	-5.045,19	0	0	0,00	0
12601002007 Ortsfeuerwehr Brauna					
12601002.7851100 Hochbaumaßnahmen	0,00	0	258	0,00	-258
12601002.7851100 Hochbaumaßnahmen	118.952,41	0	8.175	6.991,35	-1.183
12601002.7851100 Hochbaumaßnahmen	118.952,41	0	0	0,00	0
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	-237.904,82	0	-8.433	-6.991,35	1.442
12601002011 Ortsfeuerwehr Brauna					
12601002.7851100 Hochbaumaßnahmen	29.132,18	0	11.985	0,00	-11.985
12601002.7851100 Hochbaumaßnahmen	29.132,18	0	0	0,00	0
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	-58.264,36	0	-11.985	0,00	11.985
12601002012 Ortsfeuerwehr Brauna					
12601002.7851100 Hochbaumaßnahmen	0,00	0	11.601	0,00	-11.601
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0	-11.601	0,00	11.601
12601003001 Ortsfeuerwehr Cunnersdorf					
12601003.6811900 Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	0,00	5.000	5.000	2.783,55	-2.216
12601003.7832000 Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen	0,00	10.000	10.000	5.697,15	-4.303
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	-5.000	-5.000	-2.913,60	2.086
12601004001 Ortsfeuerwehr Hausdorf					
12601004.6811900 Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	0,00	13.000	13.000	0,00	-13.000
12601004.7832100 Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen	0,00	20.000	13.000	0,00	-13.000
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	-7.000	0	0,00	0
12601004006 Ortsfeuerwehr Hausdorf					
12601004.6811900 Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	3.151,00	0	0	0,00	0
12601004.7832000 Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen	6.303,54	0	0	0,00	0
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	-3.152,54	0	0	0,00	0
12601004007 Ortsfeuerwehr Hausdorf					
12601004.6812000 Investitionszuwendungen von Gemeinden/GV	0,00	28.000	28.000	0,00	-28.000
12601004.7851100 Hochbaumaßnahmen	0,00	70.000	102.705	0,00	-102.705
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	-42.000	-74.705	0,00	74.705
12601005003 Ortsfeuerwehr Schönbach					
12601005.6811900 Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	0,00	7.920	9.803	12.000,00	2.197
12601005.7832000 Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen	0,00	15.850	24.001	0,00	-24.001
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	-7.930	-14.198	12.000,00	26.198

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt Verwaltungssteuerung und Ordnungsangelegenheiten

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)	Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschrie- bener Ansatz
	2015	2016	2016	2016	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
	EUR				
	1	2	3	4	5
12601005005 Ortsfeuerwehr Schönbach					
12601005.6811900 Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	1.500,00	0	0	0,00	0
12601005.6811900 Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	1.500,00	0	0	0,00	0
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	3.000,00	0	0	0,00	0
12601005006 Ortsfeuerwehr Schönbach					
12601005.6811930 Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	0,00	23.000	23.000	23.000,00	0
12601005.7832100 Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen	0,00	45.000	45.732	0,00	-45.732
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	-22.000	-22.732	23.000,00	45.732
12601006004 Ortsfeuerwehr Schwosdorf					
12601006.6811900 Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	0,00	17.500	17.500	0,00	-17.500
12601006.7851200 Tiefbaumaßnahmen	0,00	35.000	35.000	1.213,80	-33.786
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	-17.500	-17.500	-1.213,80	16.286

Teilhaushalt 2 Teilhaushalt Jugend und Soziales

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:	21 Schulträgeraufgaben
	24 Schulträgeraufgaben
	31 Soziale Hilfen
	33 Soziale Hilfen
	36 Kinder-, Jugend-- und Familienhilfe (SGB VIII)
	42 Sportförderung

Teilergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschrie- bener Ansatz
		2015	2016	2016	2016	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
1		1	2	3	4	5
	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	322.955,68	321.910	321.910	364.720,85	42.811
	3112000 Investive Schlüsselzuweisungen zur Verwendung für Instandsetzungen	0,00	0	0	22.363,48	22.363
	3141000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	247.894,66	268.780	268.780	267.202,04	-1.578
	3141100 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land GTA	6.739,86	7.180	7.180	5.939,66	-1.240
	3142000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von Gemeinden/GV	33.725,80	21.500	21.500	38.782,14	17.282
	3144000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von der gesetzlichen Sozialversicherung	6.659,80	0	0	0,00	0
	3148000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	0,00	0	0	100,00	100
	3161000 Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen, Zuweisungen, Beiträgen, Kostenerstattungen und ähnliche Entgelte, Spenden, investive Umlagen sowie unentgeltliche Vermögensübertragungen	27.935,56	24.450	24.450	30.333,53	5.884
	darunter: Umlagen	0,00	0	0	0,00	0
	aufgelöste Sonderposten	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	141.048,22	152.550	152.550	153.481,85	932
	3311000 Verwaltungsgebühren	180,00	0	0	0,00	0
	3321000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	140.868,22	152.550	152.550	153.481,85	932
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.296,45	0	0	0,00	0
	3461100 Ersatzleistungen Schadensfälle	1.296,45	0	0	0,00	0
	+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	69.789,40	50.320	50.320	63.072,26	12.752
	3480002 Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Bund für BfD	0,00	6.000	6.000	0,00	-6.000
	3482000 Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen von Gemeinden/GV	39.774,08	40.000	40.000	46.571,45	6.571
	3484000 Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen von der gesetzlichen Sozialversicherung	25.735,32	0	0	11.780,81	11.781
	3488000 Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen von übrigen Bereichen	4.280,00	4.320	4.320	4.720,00	400
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0,00	0
	+/- anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	450	450	0,00	-450
	3711000 Aktivierte Eigenleistungen	0,00	450	450	0,00	-450
	+ anteilige sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	5.260,05	5.260
	3582000 Auflösung von Rückstellungen	0,00	0	0	5.260,05	5.260
2	= anteilige ordentliche Erträge	535.089,75	525.230	525.230	586.535,01	61.305
3	anteilige Personalaufwendungen	682.055,36	732.660	734.449	748.196,42	13.748
	4010000 Mehr-/Minderaufwendungen Personal	0,00	0	4.301	0,00	-4.301
	4012000 Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer	547.987,54	562.350	562.350	589.480,25	27.130
	4012100 Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer ATZ	25.578,02	7.510	7.510	7.340,49	-170
	4012200 Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer - Leistungsentgelt	9.420,92	10.710	10.710	12.596,08	1.886
	4012300 Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer - Leistungsentgelt ATZ	173,11	150	150	351,05	201
	4019000 Dienstaufwendungen für sonstige Beschäftigte	6.277,50	7.040	7.040	5.622,50	-1.418

Teilhaushalt 2 Teilhaushalt Jugend und Soziales

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschrie- bener Ansatz
		2015	2016	2016	2016	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
	4019002 Dienstaufwendungen für BfD	0,00	11.780	9.268	0,00	-9.268
	4022000 Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	17.194,75	18.350	18.350	19.878,75	1.529
	4022100 Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer ATZ	1.075,33	300	300	96,39	-204
	4032000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeitnehmer	101.006,28	109.880	109.880	114.876,80	4.997
	4032100 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeitnehmer ATZ	6.284,65	1.920	1.920	560,97	-1.359
	4039002 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für BfD	0,00	5.280	5.280	0,00	-5.280
	4071000 Zuführungen zu Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeit	-32.942,74	-2.610	-2.610	-2.606,86	3
	+ anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	52.619,69	27.330	27.330	69.831,58	42.502
	4211000 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	19.151,33	0	0	46.434,27	46.434
	4231000 Mieten und Pachten	1.265,56	1.500	1.500	1.667,40	167
	4253000 Erwerb von beweglichen Gegenständen, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um einen darin enthaltenen abzugsfähigen Vorsteuerbetrag, den Betrag von 410 EUR nicht überschreiten	3.906,65	1.800	1.800	753,91	-1.046
	4253100 Aufwendungen für den Erwerb von beweglichen Gegenständen des AV ab 150 € bis 410 €	5.857,28	0	0	373,68	374
	4254000 Unterhaltung des immateriellen Vermögens	995,04	0	0	645,93	646
	4255000 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	5.247,58	7.700	7.700	5.647,39	-2.053
	4261000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	1.080,32	3.200	3.200	770,30	-2.430
	4271000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	5.514,05	4.580	4.580	5.000,02	420
	4271100 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Lernmittel GTA	758,16	520	520	448,46	-72
	4273000 Unterrichtswegkosten	3.290,00	3.100	3.100	3.205,50	106
	4275000 Lernmittel, die für die Hand des Schülers bestimmt sind und die der Ausstattungspflicht des Schulträgers unterliegen	4.588,59	4.140	4.140	3.857,29	-283
	4276000 Lehrmittel, die im oder zur Vorbereitung auf den Unterricht verwendet werden	965,13	790	790	1.027,43	237
	+ anteilige planmäßige Abschreibungen	155.044,35	134.480	134.480	162.790,93	28.311
	4711000 Abschreibungen auf immaterielles Vermögen und Sachvermögen	154.860,42	134.480	134.480	162.790,93	28.311
	4721100 Abschreibungen auf Forderungen	183,93	0	0	0,00	0
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	3.998,47	8.500	8.500	3.008,64	-5.491
	4310000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Bund	0,00	0	0	75,00	75
	4317000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	0,00	6.000	6.000	0,00	-6.000
	4318000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	2.157,67	2.500	2.500	2.013,24	-487
	4339000 Sonstige soziale Leistungen	1.840,80	0	0	920,40	920
	+ anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	29.153,98	52.510	49.976	30.136,83	-19.839
	4431000 Geschäftsaufwendungen	5.263,44	4.640	4.640	4.974,25	334
	4431100 Sachverständigen- und Gerichtskosten	280,00	1.200	1.200	3.100,95	1.901
	4452000 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit an Gemeinden/GV	19.192,54	42.200	39.666	16.533,13	-23.133
	4457000 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit private Unternehmen	138,00	150	150	268,50	119
	4458000 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit an übrige Bereiche	4.280,00	4.320	4.320	5.260,00	940
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	922.871,85	955.480	954.735	1.013.964,40	59.229

Teilhaushalt 2 Teilhaushalt Jugend und Soziales

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschrie- bener Ansatz
		2015	2016	2016	2016	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
5	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)	-387.782,10	-430.250	-429.505	-427.429,39	2.076
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,00	0	0	0,00	0
7	+ anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	259.687,23	207.390	207.390	197.668,47	-9.722
	4811400 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen Gebäudemanagement	258.779,07	205.960	205.960	193.403,49	-12.557
	4811900 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen Bauhof	908,16	1.430	1.430	4.264,98	2.835
8	+ anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0,00	0
	darunter: anteilige kalkulatorische Zinsen, soweit sie die Zinsen nach § 2 Abs. 1 Nr. 15 SächsKomHVO-Doppik übersteigen	0,00	0	0	0,00	0
9	+ anteiliger kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,00	0	0	0,00	0
10	= anteiliges veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 bis 9)	-259.687,23	-207.390	-207.390	-197.668,47	9.722
11	= anteiliger veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 10)	-647.469,33	-637.640	-636.895	-625.097,86	11.797

Teilhaushalt 2 Teilhaushalt Jugend und Soziales

Teilfinanzrechnung

A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz 2016	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschrie- bener Ansatz (Spalte 4 ./ Spalte 3)
		2015	2016		2016	
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	288.568,87	297.460	301.429	311.573,80	10.145
	6141000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	244.832,12	268.780	272.266	270.142,83	-2.123
	6141100 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land GTA	2.880,56	7.180	7.180	2.445,52	-4.734
	6142000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von Gemeinden/GV	33.243,01	21.500	21.983	38.561,92	16.579
	6144000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von gesetzlicher Sozialversicherung	7.611,20	0	0	0,00	0
	6148000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	1,98	0	0	423,53	424
	+ anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	140.707,60	152.550	154.200	153.466,64	-734
	6311000 Verwaltungsgebühren	180,00	0	0	0,00	0
	6321000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	140.527,60	152.550	154.200	153.466,64	-734
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	1.371	74,26	-1.296
	6461000 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	74	74,26	0
	6461100 Ersatzleistungen Schadensfälle	0,00	0	1.296	0,00	-1.296
	+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	69.789,40	50.320	50.320	63.072,26	12.752
	6480002 Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Bund für BfD	0,00	6.000	6.000	0,00	-6.000
	6482000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen von Gemeinden/GV	39.774,08	40.000	40.000	46.571,45	6.571
	6484000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen von der gesetzlichen Sozialversicherung	25.735,32	0	0	11.780,81	11.781
	6488000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen von übrigen Bereichen	4.280,00	4.320	4.320	4.720,00	400
	+ anteilige Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0
2	= anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	499.065,87	500.330	507.320	528.186,96	20.867
3	anteilige Personalauszahlungen	696.411,46	735.270	742.944	765.585,71	22.642
	7010000 Mehr-/Minderauszahlungen Personal	0,00	0	4.301	0,00	-4.301
	7012000 Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer	529.856,22	562.350	564.656	603.525,96	38.870
	7012100 Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer ATZ	25.578,02	7.510	7.510	7.340,49	-170
	7012200 Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer Leistungsentgelt	8.935,75	10.710	10.710	9.753,79	-956
	7012300 Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer Leistungsentgelt ATZ	173,11	150	150	351,05	201
	7019000 Dienstausszahlungen für sonstige Beschäftigte	6.910,00	7.040	7.040	5.622,50	-1.418
	7019002 Dienstausszahlungen für BfD	0,00	11.780	9.268	0,00	-9.268
	7022000 Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	17.087,76	18.350	18.862	20.390,38	1.529
	7022100 Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer ATZ	1.075,33	300	300	96,39	-204
	7032000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeitnehmer	100.319,97	109.880	112.947	117.944,18	4.997
	7032100 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeitnehmer ATZ	6.284,65	1.920	1.920	560,97	-1.359
	7039000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für sonstige Beschäftigte	190,65	0	0	0,00	0
	7039002 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für BfD	0,00	5.280	5.280	0,00	-5.280
	+ anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0

Teilhaushalt 2 Teilhaushalt Jugend und Soziales

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschrie- bener Ansatz
		2015	2016	2016	2016	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
	+ anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	51.975,30	27.330	28.106	62.786,58	34.680
	7211000 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	18.662,92	0	0	39.339,74	39.340
	7231000 Mieten und Pachten	1.186,32	1.500	1.787	1.731,41	-56
	7253000 Erwerb von beweglichen Gegenständen, deren Anschaffungs- und Herstellungskosten, vermindert um einen darin enthaltenen abzugsfähigen Vorsteuerbetrag, den Betrag von 410 EUR nicht überschreiten	3.748,40	1.800	1.800	753,91	-1.046
	7253100 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Gegenständen des AV ab 150 € bis 410 €	6.015,53	0	0	373,68	374
	7254000 Unterhaltung des immateriellen Vermögens	955,04	0	40	685,93	646
	7255000 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	5.254,69	7.700	8.033	5.583,81	-2.449
	7261000 Besondere Auszahlungen für Beschäftigte	1.080,32	3.200	3.200	770,30	-2.430
	7271000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	5.514,05	4.580	4.652	4.965,27	313
	7271100 Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen Lernmittel GTA	758,16	520	520	448,46	-72
	7273000 Unterrichtswegekosten	3.290,00	3.100	3.100	3.205,50	106
	7275000 Lernmittel, die für die Hand des Schülers bestimmt sind und die der Ausstattungspflicht des Schulträgers unterliegen	4.588,59	4.140	4.140	3.857,29	-283
	7276000 Lehrmittel, die im oder zur Vorbereitung auf den Unterricht verwendet werden	921,28	790	834	1.071,28	237
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.968,08	8.500	8.500	3.028,82	-5.471
	7310000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Bund	0,00	0	0	75,00	75
	7317000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	0,00	6.000	6.000	0,00	-6.000
	7318000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrigen Bereichen	2.127,28	2.500	2.500	2.033,42	-467
	7339000 Sonstige soziale Leistungen	1.840,80	0	0	920,40	920
	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	29.339,04	52.510	50.155	27.660,25	-22.494
	7431000 Geschäftsauszahlungen	5.316,50	4.640	5.399	5.041,12	-358
	7431100 Sachverständigen- und Gerichtskosten	105,00	1.200	1.135	297,50	-838
	7452000 Erstattungen für Auszahlungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit an Gemeinden /GV	19.499,54	42.200	39.150	16.793,13	-22.357
	7457000 Erstattungen für Auszahlungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit an private Unternehmen	138,00	150	150	268,50	119
	7458000 Erstattungen für Auszahlungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit an übrige Bereiche	4.280,00	4.320	4.320	5.260,00	940
4	= anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	781.693,88	823.610	829.704	859.061,36	29.357
5	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)	-282.628,01	-323.280	-322.384	-330.874,40	-8.490
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	8.900,00	8.900
	6811900 Sonstige Investitionszuwendung vom Land	0,00	0	0	8.800,00	8.800
	6818000 Investitionszuwendungen von übrigen Bereichen	0,00	0	0	100,00	100
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigen Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0,00	0

Teilhaushalt 2 Teilhaushalt Jugend und Soziales

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschrie- bener Ansatz
		2015	2016	2016	2016	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
Euro						
		1	2	3	4	5
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	8.900,00	8.900
7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	70.685,60	88.000	133.529	42.612,37	-90.917
	7851100 Hochbaumaßnahmen	25.148,36	68.000	85.671	11.448,25	-74.223
	7851200 Tiefbaumaßnahmen	41.324,19	20.000	47.532	30.446,67	-17.086
	7851300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	4.213,05	0	326	717,45	392
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	23.527,65	12.500	49.303	22.841,46	-26.462
	7832000 Auszahlungen für den Kauf von Vermögensgegenständen über 150 €	6.348,05	12.500	9.016	5.647,17	-3.369
	7832100 Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen	17.179,60	0	40.287	17.194,29	-23.093
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	94.213,25	100.500	182.832	65.453,83	-117.378
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)	-94.213,25	-100.500	-182.832	-56.553,83	126.278
8	+ anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0	0,00	0
9	- anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0	0,00	0
10	= anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 + Nummer 8 ./ Nummer 7 + Nummer 9)	-376.841,26	-423.780	-505.216	-387.428,23	117.788

Teilfinanzrechnung – Blatt 2

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)	Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschrie- bener Ansatz
	2015	2016	2016	2016	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
	Euro				
	1	2	3	4	5
Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind					
21111001005 Grundschule Schönteichen					
21111001.7832000 Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	2.065,60	2.066
21111001.7832000 Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen	0,00	8.000	3.911	1.591,86	-2.319
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	-8.000	-3.911	-3.657,46	253
21111001006 Grundschule Schönteichen					
21111001.7851300 Sonstige Baumaßnahmen	0,00	0	291	0,00	-291
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0	-291	0,00	291
36511000001 Tageseinrichtungen für Kinder					
36511000.7832000 Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen	0,00	3.000	3.000	0,00	-3.000
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	-3.000	-3.000	0,00	3.000
36511001001 Kindergarten Biehla "Spatzennest"					
36511001.7851100 Hochbaumaßnahmen	0,00	900	900	0,00	-900
36511001.7851300 Sonstige Baumaßnahmen	0,00	0	0	682,23	682
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	-900	-900	-682,23	218
36511002001 Kindergarten Brauna "Waldgeister"					
36511002.7832000 Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen	4.297,75	0	605	605,17	0
36511002.7851100 Hochbaumaßnahmen	0,00	0	2.500	2.500,00	0
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	-4.297,75	0	-3.105	-3.105,17	0
36511002002 Kindergarten Brauna "Waldgeister"					
36511002.7851100 Hochbaumaßnahmen	0,00	1.000	1.000	0,00	-1.000
36511002.7851300 Sonstige Baumaßnahmen	4.213,05	0	35	35,22	0
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	-4.213,05	-1.000	-1.035	-35,22	1.000
36511003001 Kindergarten Cunnersdorf "Rasselbande"					
36511003.7832000 Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen	0,00	1.500	1.500	1.384,54	-115
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	-1.500	-1.500	-1.384,54	115
36511003002 Kindergarten Cunnersdorf "Rasselbande"					
36511003.7851100 Hochbaumaßnahmen	0,00	1.100	1.100	927,13	-173
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	-1.100	-1.100	-927,13	173
36511003004 Kindergarten Cunnersdorf "Rasselbande"					
36511003.7832000 Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen	2.050,30	0	0	0,00	0
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	-2.050,30	0	0	0,00	0

Teilhaushalt 2 Teilhaushalt Jugend und Soziales

B. Investitionsprogramm

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)	Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschrie- bener Ansatz
	2015	2016	2016	2016	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
	EUR				
	1	2	3	4	5
21111001001 Grundschule Schönteichen					
21111001.7832100 Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	729	0,00	-729
21111001.7851100 Hochbaumaßnahmen	25.148,36	0	14.521	5.042,67	-9.478
21111001.7851100 Hochbaumaßnahmen	0,00	0	350	0,00	-350
21111001.7851100 Hochbaumaßnahmen	25.148,36	0	0	0,00	0
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	-50.296,72	0	-15.601	-5.042,67	10.558
21111001002 Grundschule Schönteichen					
21111001.7832100 Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen	17.179,60	0	5.468	0,00	-5.468
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	-17.179,60	0	-5.468	0,00	5.468
21111001004 Grundschule Schönteichen					
21111001.6811900 Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0	0	8.800,00	8.800
21111001.7851200 Tiefbaumaßnahmen	41.324,19	20.000	47.532	30.446,67	-17.086
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	-41.324,19	-20.000	-47.532	-21.646,67	25.886
21111001011 Grundschule Schönteichen					
21111001.7832100 Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	34.090	17.194,29	-16.895
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0	-34.090	-17.194,29	16.895
21111001013 Grundschule Schönteichen					
21111001.7851100 Hochbaumaßnahmen	0,00	17.000	17.000	0,00	-17.000
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	-17.000	-17.000	0,00	17.000
21111001015 Grundschule Schönteichen					
21111001.7851100 Hochbaumaßnahmen	0,00	48.000	48.074	2.978,45	-45.096
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	-48.000	-48.074	-2.978,45	45.096

Teilhaushalt 3 Teilhaushalt Kultur und Wirtschaftsförderung

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 28 Kultur und Wissenschaft
57 Wirtschaft und Tourismus

Teilergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschrie- bener Ansatz
		2015	2016	2016	2016	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	-766,01	13.870	13.870	17.067,16	3.197
	3142000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von Gemeinden/GV	-11.587,87	6.000	6.000	0,00	-6.000
	3161000 Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen, Zuweisungen, Beiträgen, Kostenerstattungen und ähnliche Entgelte, Spenden, investive Umlagen sowie unentgeltliche Vermögensübertragungen	10.821,86	7.870	7.870	17.067,16	9.197
	darunter: Umlagen	0,00	0	0	0,00	0
	aufgelöste Sonderposten	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.340,00	2.650	2.650	2.940,00	290
	3321000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	3.340,00	2.650	2.650	2.940,00	290
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	195.580,66	88.000	88.000	188.417,74	100.418
	3411000 Mieten und Pachten	195.580,66	88.000	88.000	188.417,74	100.418
	+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0,00	0
	+/- anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0,00	0
2	= anteilige ordentliche Erträge	198.154,65	104.520	104.520	208.424,90	103.905
3	anteilige Personalaufwendungen	1.629,15	1.970	626	136,24	-490
	4010000 Mehr-/Minderaufwendungen Personal	0,00	0	-1.344	0,00	1.344
	4019000 Dienstaufwendungen für sonstige Beschäftigte	1.250,58	1.510	1.510	104,56	-1.405
	4039000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für sonstige Beschäftigte	378,57	460	460	31,68	-428
	+ anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	128.285,53	15.480	15.916	141.924,49	126.009
	4211000 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	31.970,73	14.000	14.000	39.385,67	25.386
	4241000 Bewirtschaftung des unbeweglichen Vermögens	96.026,60	200	200	100.117,40	99.917
	4253000 Erwerb von beweglichen Gegenständen, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um einen darin enthaltenen abzugsfähigen Vorsteuerbetrag, den Betrag von 410 EUR nicht überschreiten	99,90	1.160	1.160	1.755,77	596
	4254000 Unterhaltung des immateriellen Vermögens	83,30	0	0	0,00	0
	4255000 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	0,00	0	436	548,27	113
	4271000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	105,00	120	120	117,38	-3
	+ anteilige planmäßige Abschreibungen	24.242,49	14.270	14.270	47.760,63	33.491
	4711000 Abschreibungen auf immaterielles Vermögen und Sachvermögen	24.242,49	14.270	14.270	47.760,63	33.491
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	8.348,33	6.600	6.600	9.073,36	2.473
	4431000 Geschäftsaufwendungen	761,13	0	0	75,48	75

Teilhaushalt 3 Teilhaushalt Kultur und Wirtschaftsförderung

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschrie- bener Ansatz
		2015	2016	2016	2016	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
	1	2	3	4	5	
	4458000 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit an übrige Bereiche	7.587,20	6.600	6.600	8.997,88	2.398
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	162.505,50	38.320	37.412	198.894,72	161.483
5	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)	35.649,15	66.200	67.108	9.530,18	-57.578
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,00	0	0	0,00	0
7	+ anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	13.249,29	22.090	22.090	14.522,45	-7.568
	4811400 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen Gebäudemanagement	12.246,45	17.650	17.650	13.848,12	-3.802
	4811900 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen Bauhof	1.002,84	4.440	4.440	674,33	-3.766
8	+ anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0,00	0
	darunter: anteilige kalkulatorische Zinsen, soweit sie die Zinsen nach § 2 Abs. 1 Nr. 15 SächsKomHVO-Doppik übersteigen	0,00	0	0	0,00	0
9	+ anteiliger kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,00	0	0	0,00	0
10	= anteiliges veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 bis 9)	-13.249,29	-22.090	-22.090	-14.522,45	7.568
11	= anteiliger veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 10)	22.399,86	44.110	45.018	-4.992,27	-50.010

Teilhaushalt 3 Teilhaushalt Kultur und Wirtschaftsförderung

Teilfinanzrechnung

A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz 2016	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschrie- bener Ansatz (Spalte 4 ./ Spalte 3)
		2015	2016		2016	
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	-11.587,87	6.000	6.000	3.000,00	-3.000
	6142000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von Gemeinden/GV	-11.587,87	6.000	6.000	3.000,00	-3.000
	+ anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	3.660,00	2.650	3.870	3.500,00	-370
	6321000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	3.660,00	2.650	3.870	3.500,00	-370
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	189.375,29	88.000	246.771	138.813,36	-107.958
	6411000 Mieten und Pachten	189.375,29	88.000	246.771	138.813,36	-107.958
	+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0
2	= anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	181.447,42	96.650	256.641	145.313,36	-111.328
3	anteilige Personalauszahlungen	1.627,20	1.970	763	272,49	-490
	7010000 Mehr-/Minderauszahlungen Personal	0,00	0	-1.344	0,00	1.344
	7019000 Dienstausszahlungen für sonstige Beschäftigte	1.249,20	1.510	1.615	209,12	-1.405
	7039000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für sonstige Beschäftigte	378,00	460	492	63,37	-428
	+ anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	139.157,98	15.480	115.833	131.672,89	15.840
	7211000 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	41.970,73	14.000	14.000	29.385,67	15.386
	7241000 Bewirtschaftung des unbeweglichen Vermögens	96.026,60	200	100.117	100.117,40	0
	7253000 Erwerb von beweglichen Gegenständen, deren Anschaffungs- und Herstellungskosten, vermindert um einen darin enthaltenen abzugsfähigen Vorsteuerbetrag, den Betrag von 410 EUR nicht überschreiten	139,35	1.160	1.160	1.504,17	344
	7254000 Unterhaltung des immateriellen Vermögens	83,30	0	0	0,00	0
	7255000 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	833,00	0	436	548,27	113
	7271000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	105,00	120	120	117,38	-3
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0
	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.290,02	6.600	12.493	6.189,35	-6.304
	7431000 Geschäftsauszahlungen	761,13	0	0	75,48	75
	7458000 Erstattungen für Auszahlungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit an übrige Bereiche	7.528,89	6.600	12.493	6.113,87	-6.379
4	= anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	149.075,20	24.050	129.089	138.134,73	9.046
5	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)	32.372,22	72.600	127.553	7.178,63	-120.374

Teilhaushalt 3 Teilhaushalt Kultur und Wirtschaftsförderung

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschrie- bener Ansatz
		2015	2016	2016	2016	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	4.650	4.650,00	0
	6811900 Sonstige Investitionszuwendung vom Land	0,00	0	4.650	4.650,00	0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	4.650	4.650,00	0
7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	20.690,13	0	8.074	8.074,48	0
	7851200 Tiefbaumaßnahmen	20.690,13	0	8.074	8.074,48	0
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	20.690,13	0	8.074	8.074,48	0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)	-20.690,13	0	-3.424	-3.424,48	0
8	+ anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0	0,00	0
9	- anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0	0,00	0
10	= anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 + Nummer 8 ./ Nummer 7 + Nummer 9)	11.682,09	72.600	124.128	3.754,15	-120.374

B. Investitionsprogramm

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)	Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschrie- bener Ansatz
	2015	2016	2016	2016	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
	EUR				
	1	2	3	4	5
57301003002 Kulturhaus Hausdorf					
57301003.6811900 Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0	1.500	1.500,00	0
57301003.7851200 Tiefbaumaßnahmen	4.726,93	0	0	0,00	0
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	-4.726,93	0	1.500	1.500,00	0
57301004001 Kulturraum Schönbach					
57301004.7851200 Tiefbaumaßnahmen	0,00	0	8.074	8.074,48	0
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0	-8.074	-8.074,48	0
57301005001 Vereinshaus Schwosdorf					
57301005.6811900 Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0	1.500	1.500,00	0
57301005.7851200 Tiefbaumaßnahmen	4.202,91	0	0	0,00	0
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	-4.202,91	0	1.500	1.500,00	0
57301006001 Mehrzweckgebäude Cunnersdorf					
57301006.6811900 Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0	1.650	0,00	-1.650
57301006.7851200 Tiefbaumaßnahmen	11.760,29	0	0	0,00	0
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	-11.760,29	0	1.650	0,00	-1.650

Teilhaushalt 4 Teilhaushalt Bau und Umwelt

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:
 51 Räumliche Planung und Entwicklung
 52 Bau- und Grundstücksordnung
 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 55 Natur- und Landschaftspflege
 56 Umweltschutz

Teilergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschrie- bener Ansatz
		2015	2016	2016	2016	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	122.407,59	158.570	158.570	175.478,15	16.908
	3141000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	65.533,50	65.520	65.520	65.533,50	14
	3141600 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land Instandsetzungs- und Erneuerungs- pauschale	0,00	38.600	38.600	52.620,73	14.021
	3161000 Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen, Zuweisungen, Beiträgen, Kostenerstattungen und ähnliche Entgelte, Spenden, investive Umlagen sowie unentgeltliche Vermögensübertragungen	56.874,09	54.450	54.450	57.323,92	2.874
	darunter: Umlagen	0,00	0	0	0,00	0
	aufgelöste Sonderposten	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.180,00	280	280	260,00	-20
	3311000 Verwaltungsgebühren	1.180,00	280	280	260,00	-20
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	7.768,34	3.700	3.700	7.259,42	3.559
	3411000 Mieten und Pachten	160,07	200	200	49,47	-151
	3421000 Verkauf	7.608,27	3.200	3.200	4.668,11	1.468
	3461000 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	300	300	2.541,84	2.242
	+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0,00	0
	+/- anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	820	820	0,00	-820
	3711000 Aktivierte Eigenleistungen	0,00	820	820	0,00	-820
	+ anteilige sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0,00	0
2	= anteilige ordentliche Erträge	131.355,93	163.370	163.370	182.997,57	19.628
3	anteilige Personalaufwendungen	152,30	700	91	91,21	0
	4010000 Mehr-/Minderaufwendungen Personal	0,00	0	-609	0,00	609
	4019000 Dienstaufwendungen für sonstige Beschäftigte	116,90	600	600	70,00	-530
	4039000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für sonstige Beschäftigte	35,40	100	100	21,21	-79
	+ anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	98.398,81	139.510	131.936	119.999,09	-11.937
	4221000 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	17.187,90	87.500	75.385	64.987,08	-10.398
	4221200 Unterhaltung des Straßenbegleitgrüns	11.811,46	3.000	3.865	5.210,48	1.346
	4221300 Unterhaltung der öffentlichen Beleuchtung	8.539,48	10.000	13.676	11.843,06	-1.833
	4221600 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens Winterschadensbeseitigung	27.457,35	0	0	0,00	0
	4231000 Mieten und Pachten	1.309,00	2.500	2.500	1.374,45	-1.126
	4241000 Bewirtschaftung des unbeweglichen Vermögens	3.385,13	8.010	8.010	11.419,21	3.409
	4241300 Bewirtschaftung des unbeweglichen Vermögens Energieversorgung	26.259,85	28.000	28.000	24.242,82	-3.757

Teilhaushalt 4 Teilhaushalt Bau und Umwelt

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschrie- bener Ansatz
		2015	2016	2016	2016	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
	4253000 Erwerb von beweglichen Gegenständen, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um einen darin enthaltenen abzugsfähigen Vorsteuerbetrag, den Betrag von 410 EUR nicht überschreiten	1.478,79	500	500	913,02	413
	4255000 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	0,00	0	0	8,97	9
	4291000 Sonstige Dienstleistungen	969,85	0	0	0,00	0
	+ anteilige planmäßige Abschreibungen	208.361,05	210.380	210.380	206.376,30	-4.004
	4711000 Abschreibungen auf immaterielles Vermögen und Sachvermögen	208.361,04	210.380	210.380	206.376,29	-4.004
	4721100 Abschreibungen auf Forderungen	0,01	0	0	0,01	0
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	6.783,51	20.440	20.440	9.622,62	-10.817
	4429000 Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	1.464,73	2.200	2.200	925,09	-1.275
	4431000 Geschäftsaufwendungen	1.102,60	14.000	14.000	1.019,54	-12.980
	4431100 Sachverständigen- und Gerichtskosten	70,00	140	140	2.003,85	1.864
	4441000 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	0,00	0	0	1.671,02	1.671
	4451000 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit an Land	650,32	500	500	430,20	-70
	4453000 Verbandsumlage AZV	3.495,86	3.600	3.600	3.551,42	-49
	4482000 Säumniszuschläge Erstattungszinsen zur Gewerbesteuer	0,00	0	0	21,50	22
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	313.695,67	371.030	362.847	336.089,22	-26.758
5	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)	-182.339,74	-207.660	-199.477	-153.091,65	46.385
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,00	0	0	0,00	0
7	+ anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	44.249,48	75.730	75.730	51.959,18	-23.771
	4811400 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen Gebäudemanagement	3.718,02	3.990	3.990	3.545,51	-444
	4811900 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen Bauhof	40.531,46	71.740	71.740	48.413,67	-23.326
8	+ anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0,00	0
	darunter: anteilige kalkulatorische Zinsen, soweit sie die Zinsen nach § 2 Abs. 1 Nr. 15 SächsKomHVO-Doppik übersteigen	0,00	0	0	0,00	0
9	+ anteiliger kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,00	0	0	0,00	0
10	= anteiliges veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 bis 9)	-44.249,48	-75.730	-75.730	-51.959,18	23.771
11	= anteiliger veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 10)	-226.589,22	-283.390	-275.207	-205.050,83	70.156

Teilhaushalt 4 Teilhaushalt Bau und Umwelt

Teilfinanzrechnung

A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz 2016	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschrie- bener Ansatz (Spalte 4 ./ Spalte 3)
		2015	2016		2016	
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	65.533,50	104.120	104.120	118.154,23	14.034
	6141000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	65.533,50	65.520	65.520	65.533,50	14
	6141600 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land Winterschadensbeseitigung	0,00	38.600	38.600	52.620,73	14.021
	+ anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	1.150,00	280	310	290,00	-20
	6311000 Verwaltungsgebühren	1.150,00	280	310	290,00	-20
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	12.397,22	3.700	3.700	7.087,87	3.388
	6411000 Mieten und Pachten	160,07	200	200	49,47	-151
	6421000 Verkauf	7.608,26	3.200	3.200	4.446,56	1.247
	6461000 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	4.628,89	300	300	2.591,84	2.292
	+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0
2	= anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	79.080,72	108.100	108.130	125.532,10	17.402
3	anteilige Personalauszahlungen	303,65	700	91	91,21	0
	7010000 Mehr-/Minderauszahlungen Personal	0,00	0	-609	0,00	609
	7019000 Dienstausschüttungen für sonstige Beschäftigte	215,97	600	600	70,00	-530
	7039000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für sonstige Beschäftigte	87,68	100	100	21,21	-79
	+ anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	95.256,07	139.510	145.785	130.792,98	-14.992
	7221000 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	13.376,57	87.500	73.699	66.538,38	-7.160
	7221200 Unterhaltung des Straßenbegleitgrüns	10.218,17	3.000	11.164	6.950,30	-4.214
	7221300 Unterhaltung der öffentlichen Beleuchtung	12.482,57	10.000	11.851	11.533,75	-317
	7221600 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens Winterschadensbeseitigung	27.457,35	0	0	0,00	0
	7231000 Mieten und Pachten	1.309,00	2.500	3.285	1.374,45	-1.911
	7241000 Bewirtschaftung des unbeweglichen Vermögens	3.169,11	8.010	13.051	11.840,94	-1.210
	7241300 Bewirtschaftung des unbeweglichen Vermögens Energieversorgung	23.004,00	28.000	31.256	30.667,85	-588
	7241400 Bewirtschaftung des unbeweglichen Vermögens Wasser, Abwasser	2.760,51	0	0	0,00	0
	7253000 Erwerb von beweglichen Gegenständen, deren Anschaffungs- und Herstellungskosten, vermindert um einen darin enthaltenen abzugsfähigen Vorsteuerbetrag, den Betrag von 410 EUR nicht überschreiten	1.478,79	500	500	913,02	413
	7255000 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	0,00	0	9	4,44	-5
	7291000 Sonstige Dienstleistungen	0,00	0	970	969,85	0
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0
	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.192,25	20.440	20.505	36.596,30	16.091
	7429000 Sonstige Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	1.464,73	2.200	2.200	925,09	-1.275

Teilhaushalt 4 Teilhaushalt Bau und Umwelt

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschrie- bener Ansatz
		2015	2016	2016	2016	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
	1	2	3	4	5	
	7431000 Geschäftsauszahlungen	1.094,60	14.000	14.008	919,54	-13.088
	7431100 Sachverständigen- und Gerichtskosten	70,00	140	140	151,05	11
	7431300 Geschäftsauszahlungen für Nebenkosten für den Verkauf von Grundstücken	442,22	0	0	0,00	0
	7441000 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	0,00	0	0	1.671,02	1.671
	7451000 Erstattungen für Auszahlungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit an Land	592,84	500	557	487,68	-70
	7453000 Verbandsumlage AZV	2.527,86	3.600	3.600	32.420,42	28.820
	7482000 Säumniszuschläge	0,00	0	0	21,50	22
4	= anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	101.751,97	160.650	166.381	167.480,49	1.099
5	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)	-22.671,25	-52.550	-58.251	-41.948,39	16.303
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.446,10	9.000	20.818	80,00	-20.738
	6811900 Sonstige Investitionszuwendung vom Land	1.446,10	9.000	20.818	0,00	-20.818
	6817000 Investitionszuwendungen von privaten Unternehmen	0,00	0	0	80,00	80
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	1.834,61	0	15.785	13.233,52	-2.551
	6889000 Sonstige Beiträge und ähnliche Entgelte (Straßenbaubeiträge)	1.834,61	0	15.785	13.233,52	-2.551
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	1.310,80	63.000	63.081	6.611,00	-56.470
	6821000 Veräußerung von unbeweglichen Vermögensgegenständen	1.195,80	63.000	63.081	6.611,00	-56.470
	6821100 Einzahlung aus der Gewährung von Grunddienstbarkeiten	115,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	4.591,51	72.000	99.684	19.924,52	-79.760
7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	16.550,47	15.000	32.786	9.768,64	-23.017
	7821000 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	16.550,47	15.000	32.786	9.768,64	-23.017
	+ anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	8.019,95	27.500	159.378	38.873,73	-120.504
	7851100 Hochbaumaßnahmen	2.941,80	0	0	0,00	0
	7851200 Tiefbaumaßnahmen	5.078,15	27.500	159.378	38.873,73	-120.504
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	24.570,42	42.500	192.164	48.642,37	-143.521

Teilhaushalt 4 Teilhaushalt Bau und Umwelt

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschrie- bener Ansatz
		2015	2016	2016	2016	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)	-19.978,91	29.500	-92.479	-28.717,85	63.762
8	+ anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditemächtigungen)	0,00	0	0	0,00	0
9	- anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0	0,00	0
10	= anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 + Nummer 8 ./ Nummer 7 + Nummer 9)	-42.650,16	-23.050	-150.731	-70.666,24	80.065

Teilfinanzrechnung – Blatt 2

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)	Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschrie- bener Ansatz
	2015	2016	2016	2016	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
	Euro				
	1	2	3	4	5
Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind					
51201000001 Grundstücksneuordnung					
51201000.7821000 Erwerb von unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	4.850	3.276	6.664,10	3.389
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	-4.850	-3.276	-6.664,10	-3.389
51201000004 Grundstücksneuordnung					
51201000.7821000 Erwerb von unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	10.290	1.630,54	-8.659
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0	-10.290	-1.630,54	8.659
51201001000 Grunderwerb Straßen					
51201001.7821000 Erwerb von unbeweglichen Vermögensgegenständen	852,60	2.650	8.200	0,00	-8.200
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	-852,60	-2.650	-8.200	0,00	8.200
51201001001 Grunderwerb/Verkauf Straßen					
51201001.7821000 Erwerb von unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	7.500	9.661	0,00	-9.661
51201001.7821000 Erwerb von unbeweglichen Vermögensgegenständen	1.330,58	0	1.360	1.474,00	114
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	-1.330,58	-7.500	-11.021	-1.474,00	9.547
51201001003 Grunderwerb/Verkauf Straßen					
51201001.7821000 Erwerb von unbeweglichen Vermögensgegenständen	1.186,69	0	0	0,00	0
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	-1.186,69	0	0	0,00	0
51201001005 Grunderwerb/Verkauf Straßen					
51201001.7821000 Erwerb von unbeweglichen Vermögensgegenständen	5.411,96	0	0	0,00	0
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	-5.411,96	0	0	0,00	0
54101001002 Unterhaltung von Gemeindestraßen					
54101001.7851200 Tiefbaumaßnahmen	0,00	4.000	4.000	0,00	-4.000
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	-4.000	-4.000	0,00	4.000
54101001003 Unterhaltung von Gemeindestraßen					
54101001.7851200 Tiefbaumaßnahmen	2.729,91	0	0	0,00	0
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	-2.729,91	0	0	0,00	0
54101002001 Hauptstraße Cunnersdorf					
54101002.6889000 Sonstige Beiträge und ähnliche Entgelte (Straßenbaubeiträge)	1.834,61	0	15.785	13.233,52	-2.551
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	1.834,61	0	15.785	13.233,52	-2.551
55401000001 Naturschutz und Landschaftspflege					
55401000.6811900 Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	1.446,10	0	0	0,00	0
55401000.7851100 Hochbaumaßnahmen	2.941,80	0	0	0,00	0
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	-1.495,70	0	0	0,00	0

Teilhaushalt 4 Teilhaushalt Bau und Umwelt

B. Investitionsprogramm

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)	Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschrie- bener Ansatz
	2015	2016	2016	2016	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
	EUR				
	1	2	3	4	5
51201001002 Grunderwerb/Verkauf Straßen					
51201001.7821000 Erwerb von unbeweglichen Vermögensgegenständen	7.768,64	0	0	0,00	0
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	-7.768,64	0	0	0,00	0
54101001001 Unterhaltung von Gemeindestraßen					
54101001.6811900 Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0	5.263	0,00	-5.263
54101001.7851200 Tiefbaumaßnahmen	2.379,80	3.500	3.694	0,00	-3.694
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	-2.379,80	-3.500	1.569	0,00	-1.569
54101001004 Unterhaltung von Gemeindestraßen					
54101001.6811900 Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	0,00	9.000	9.000	0,00	-9.000
54101001.7851200 Tiefbaumaßnahmen	0,00	20.000	20.000	0,00	-20.000
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	-11.000	-11.000	0,00	11.000
54101003001 Gemeindeverbindungsstr. Biehla - Hausdorf (Bahnübergang)					
54101003.7851200 Tiefbaumaßnahmen	0,00	0	8.182	0,00	-8.182
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0	-8.182	0,00	8.182
54101004001 Gemeindeverbindungsstraße Biehla-Cunnersdorf (Bahnübergang)					
54101004.7851200 Tiefbaumaßnahmen	0,00	0	36.696	0,00	-36.696
54101004.7851200 Tiefbaumaßnahmen	0,00	0	0	38.873,73	38.874
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0	-36.696	-38.873,73	-2.178

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 53 Ver- und Entsorgung
61 Allgemeine Finanzwirtschaft

Teilergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschrie- bener Ansatz
		2015	2016	2016	2016	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	1.072.489,84	1.046.300	1.046.300	996.874,04	-49.426
	3011000 Grundsteuer A	21.646,38	21.600	21.600	21.921,54	322
	3012000 Grundsteuer B	158.162,99	158.000	158.000	158.546,45	546
	3013000 Gewerbesteuer	287.371,78	250.000	250.000	170.980,97	-79.019
	3013100 Gewerbesteuer Verspätungszuschlag	35,00	0	0	20,00	20
	3021000 Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	556.246,48	566.600	566.600	595.092,64	28.493
	3022000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	45.467,21	46.500	46.500	46.854,44	354
	3032000 Hundesteuer	3.560,00	3.600	3.600	3.458,00	-142
	+ anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	531.518,67	464.540	464.540	492.403,02	27.863
	3111000 Allgemeine Schlüsselzuweisung	465.846,00	445.450	445.450	442.440,00	-3.010
	3111100 Erträge aus der Auflösung Vorsorgerücklage	7.820,00	0	0	0,00	0
	3112000 Investive Schlüsselzuweisungen zur Verwendung für Instandsetzungen	20.000,00	0	0	0,00	0
	3141000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	4.455,00	17.000	17.000	16.565,35	-435
	3161000 Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen, Zuweisungen, Beiträgen, Kostenerstattungen und ähnliche Entgelte, Spenden, investive Umlagen sowie unentgeltliche Vermögensübertragungen	33.397,67	2.090	2.090	33.397,67	31.308
	darunter: Umlagen	0,00	0	0	0,00	0
	aufgelöste Sonderposten	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	180,00	45.230	45.230	38.550,00	-6.680
	3321000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	180,00	45.230	45.230	38.550,00	-6.680
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	42.016,82	41.410	41.410	42.082,03	672
	3617000 Zinserträge von Kreditinstituten	664,82	1.000	1.000	56,03	-944
	3651000 Erträge aus Gewinnanteilen aus verbundenen Unternehmen Beteiligungen und Sondervermögen	41.138,00	39.910	39.910	41.138,00	1.228
	3691000 Sonstige Finanzerträge - Nachzahlungszinsen Gewerbesteuer nach § 233a AO	214,00	500	500	888,00	388
	+/- anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige sonstige ordentliche Erträge	83.518,79	54.500	54.500	70.615,72	16.116
	3511000 Konzessionsabgaben	56.304,87	54.500	54.500	57.628,84	3.129
	3581000 Zuschreibungen	27.213,92	0	0	12.986,88	12.987
2	= anteilige ordentliche Erträge	1.729.724,12	1.651.980	1.651.980	1.640.524,81	-11.455
3	anteilige Personalaufwendungen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.916,80	30.000	30.000	7.945,45	-22.055
	4221000 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	5.916,80	30.000	30.000	7.945,45	-22.055
	+ anteilige planmäßige Abschreibungen	3.715,68	4.570	4.570	5.858,66	1.289
	4711000 Abschreibungen auf immaterielles Vermögen und Sachvermögen	4.579,82	4.570	4.570	4.579,82	10
	4721100 Abschreibungen auf Forderungen	49,26	0	0	840,41	840
	4722000 Pauschalwertberichtigung von Forderungen	-913,40	0	0	0,00	0

Teilhaushalt 5 Teilhaushalt Finanzwirtschaft

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschrie- bener Ansatz
		2015	2016	2016	2016	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
	4729000 Abschreibungen auf sonstiges Finanzvermögen	0,00	0	0	438,43	438
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.273,69	1.760	1.760	1.366,18	-394
	4517000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	1.630,69	1.260	1.260	1.259,18	-1
	4592000 Verzinsung von Steuernachzahlungen Erstattungszinsen zur Gewerbesteuer nach § 233a AO	643,00	500	500	107,00	-393
	+ anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	494.776,02	513.930	513.930	523.327,56	9.398
	4311000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Land	40.729,02	36.250	36.250	53.112,34	16.862
	4341000 Gewerbesteuerumlage	24.836,00	22.150	22.150	15.668,22	-6.482
	4372100 Kreisumlage	429.211,00	455.530	455.530	454.547,00	-983
	+ anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	6.510,09	6.320	7.782	8.619,51	838
	4431100 Sachverständigen- und Gerichtskosten	0,00	0	1.462	1.461,92	0
	4441000 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	6.510,09	6.320	6.320	7.157,59	838
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	513.192,28	556.580	558.042	547.117,36	-10.925
5	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)	1.216.531,84	1.095.400	1.093.938	1.093.407,45	-531
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,00	0	0	0,00	0
7	+ anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	813,76	1.710	1.710	5.040,22	3.330
	4811900 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen Bauhof	813,76	1.710	1.710	5.040,22	3.330
8	+ anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0,00	0
	darunter: anteilige kalkulatorische Zinsen, soweit sie die Zinsen nach § 2 Abs. 1 Nr. 15 SächsKomHVO-Doppik übersteigen	0,00	0	0	0,00	0
9	+ anteiliger kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,00	0	0	0,00	0
10	= anteiliges veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 bis 9)	-813,76	-1.710	-1.710	-5.040,22	-3.330
11	= anteiliger veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 10)	1.215.718,08	1.093.690	1.092.228	1.088.367,23	-3.861

Teilhaushalt 5 Teilhaushalt Finanzwirtschaft

Teilfinanzrechnung

A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz 2016	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschrie- bener Ansatz (Spalte 4 ./ Spalte 3)
		2015	2016	2016	2016	
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	1.061.158,36	1.046.300	1.102.082	997.192,24	-104.890
	6011000 Grundsteuer A	21.469,64	21.600	21.834	21.894,35	60
	6012000 Grundsteuer B	156.401,26	158.000	167.216	158.403,26	-8.813
	6013000 Gewerbesteuer	280.277,01	250.000	269.390	176.786,57	-92.603
	6013100 Gewerbesteuer Verspätungszuschlag	15,00	0	20	40,00	20
	6021000 Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	556.584,66	566.600	585.162	589.741,72	4.580
	6022000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	42.918,79	46.500	54.417	46.796,34	-7.621
	6032000 Hundesteuer	3.492,00	3.600	4.043	3.530,00	-513
	+ anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	490.301,00	462.450	462.450	459.005,35	-3.445
	6111000 Allgemeine Schlüsselzuweisung	465.846,00	445.450	445.450	442.440,00	-3.010
	6112000 Investive Schlüsselzuweisungen zur Verwendung für Instandsetzungen	20.000,00	0	0	0,00	0
	6141000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	4.455,00	17.000	17.000	16.565,35	-435
	+ anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	5.984,67	45.230	45.549	38.672,50	-6.876
	6321000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	5.984,67	45.230	45.549	38.672,50	-6.876
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Zinsen und ähnliche Einzahlungen	42.057,82	41.410	42.966	42.125,03	-841
	6617000 Zinseinzahlungen von Kreditinstituten	664,82	1.000	1.000	56,03	-944
	6651000 Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	41.138,00	39.910	39.910	41.138,00	1.228
	6691000 Sonstige Finanzeinzahlungen	255,00	500	2.056	931,00	-1.125
	+ anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	55.720,61	54.500	90.805	55.304,87	-35.500
	6511000 Konzessionsabgaben	55.720,61	54.500	90.805	55.304,87	-35.500
2	= anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.655.222,46	1.649.890	1.743.852	1.592.299,99	-151.552
3	anteilige Personalauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	10.347,32	30.000	30.000	7.793,46	-22.207
	7221000 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	10.347,32	30.000	30.000	7.793,46	-22.207
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	2.231,69	1.760	1.802	1.408,18	-394
	7517000 Zinsauszahlungen an Kreditinstitute	1.630,69	1.260	1.260	1.259,18	-1
	7592000 Verzinsung von Steuernachzahlungen Erstattungszinsen zur Gewerbesteuer nach § 233a AO	601,00	500	542	149,00	-393
	+ anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	483.775,39	513.930	516.059	524.826,78	8.768
	7311000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Land	40.729,02	36.250	36.250	53.112,34	16.862
	7341000 Gewerbesteuerumlage	13.835,37	22.150	24.279	17.167,44	-7.112
	7372100 Kreisumlage	429.211,00	455.530	455.530	454.547,00	-983
	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.510,09	6.320	7.782	6.510,09	-1.272
	7431100 Sachverständigen- und Gerichtskosten	0,00	0	1.462	0,00	-1.462

Teilhaushalt 5 Teilhaushalt Finanzwirtschaft

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz 2016	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschrie- bener Ansatz (Spalte 4 ./ Spalte 3)
		2015	2016		2016	
		Euro				
		1	2	3	4	5
	7441000 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	6.510,09	6.320	6.320	6.510,09	190
4	= anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	502.864,49	552.010	555.643	540.538,51	-15.105
5	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)	1.152.357,97	1.097.880	1.188.209	1.051.761,48	-136.447
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	59.897,00	61.490	61.490	61.076,00	-414
	6811100 Investive Schlüsselzuweisungen	59.897,00	61.490	61.490	61.076,00	-414
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	59.897,00	61.490	61.490	61.076,00	-414
	6811100 Investive Schlüsselzuweisungen	59.897,00	61.490	61.490	61.076,00	-414
	+ anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	59.897,00	61.490	61.490	61.076,00	-414
7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0,00	0
	+ anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)	59.897,00	61.490	61.490	61.076,00	-414
8	+ anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0	0,00	0
9	- anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0	0,00	0
10	= anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 + Nummer 8 ./ Nummer 7 + Nummer 9)	1.212.254,97	1.159.370	1.249.699	1.112.837,48	-136.861

Bezeichnung	2016	2015
	in Euro	
<u>AKTIVSEITE</u>		
1. Anlagevermögen	10.590.213,92	11.063.368,25
a) Immaterielle Vermögensgegenstände	684,25	1.041,25
b) Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	0,00	0,00
c) Sachanlagevermögen	9.700.925,20	10.186.270,98
aa) Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	262.513,71	262.453,54
bb) Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	3.830.934,21	3.985.664,30
cc) Infrastrukturvermögen	4.948.728,32	5.158.724,98
dd) Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0,00
ee) Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	11,00	12,00
ff) Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	465.357,73	539.999,01
gg) Betriebs- und Geschäftsausstattung, Tiere	150.143,07	149.782,31
hh) Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	43.237,16	89.634,84
d) Finanzanlagevermögen	888.604,47	876.056,02
aa) Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
bb) Beteiligungen	888.604,47	876.056,02
cc) Sondervermögen	0,00	0,00
dd) Ausleihungen	0,00	0,00
ee) Wertpapiere	0,00	0,00
2. Umlaufvermögen	824.597,33	849.279,50
a) Vorräte	138.168,32	122.506,67
b) Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	139.006,92	118.451,61
c) Privatrechtliche Forderungen, Wertpapiere des Umlaufvermögens	153.400,93	98.515,59
d) Liquide Mittel	394.021,16	509.805,63
3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	6.817,77	14.423,57
4. Nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00
<u>BILANZSUMME AKTIVA</u>	<u>11.421.629,02</u>	<u>11.927.071,32</u>

Bezeichnung	2016	2015
	in Euro	
<u>PASSIVSEITE</u>		
1. Kapitalposition	8.098.585,79	8.442.526,12
a) Basiskapital	7.833.043,38	8.176.983,71
b) Rücklagen	265.542,41	265.542,41
aa) Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	247.887,78	247.887,78
bb) Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	17.654,63	17.654,63
cc) Rücklagen aus nicht ertragswirksam aufzulösenden Zuwendungen	0,00	0,00
dd) Zweckgebundene und sonstige Rücklagen	0,00	0,00
c) Fehlbeträge	0,00	0,00
aa) Vortrag von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus den Vorjahren	0,00	0,00
bb) Fehlbetrag des Sonderergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus den Vorjahren	0,00	0,00
cc) Jahresfehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00
2. Sonderposten	3.078.709,90	3.200.602,95
a) Sonderposten für empfangene Investitionszuwendungen	2.948.115,19	3.066.099,81
b) Sonderposten für Investitionsbeiträge	22.280,68	23.099,22
c) Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0,00	0,00
d) Sonstige Sonderposten	108.314,03	111.403,92
3. Rückstellungen	64.526,77	77.195,94
a) Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeit	0,00	2.606,86
b) Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge von Deponien	0,00	0,00
c) Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten und sonstige Umweltschutzmaßnahmen	0,00	0,00
d) Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aus der steuerkraftabhängigen Umlagen nach § 25a SächsFAG	0,00	0,00
e) Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aufgrund von Steuerschuldverhältnissen	0,00	0,00
f) Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichts- und Verwaltungsverfahren sowie aus Bürgschaften, Gewährverträgen und wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	12.134,71	12.134,71
g) Rückstellungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung im Haushaltsjahr	0,00	0,00
h) Rückstellungen für sonstige vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen zur Gegenleistungen gegenüber Dritten, die im laufenden Haushaltsjahr wirtschaftlich begründet wurden und die der Höhe nach noch nicht genau bekannt sind, sofern sie erheblich sind	38.691,00	52.350,50
i) Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und aus laufenden Verfahren	0,00	0,00
j) sonstige Rückstellungen	13.701,06	10.103,87
4. Verbindlichkeiten	179.806,56	206.346,31
a) Verbindlichkeiten in Form von Anleihen	0,00	0,00
b) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	0,00	33.033,01
c) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	0,00	0,00
d) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	68.914,73	133.252,24
e) Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	5.019,85	10.209,87
f) Sonstige Verbindlichkeiten	105.871,98	29.851,19
5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	400,00
<u>BILANZSUMME PASSIVA</u>	<u>11.421.629,02</u>	<u>11.927.071,32</u>

Die Vorbelastungen künftiger Haushaltjahre sind, sofern sie nicht auf der Passivseite auszuweisen sind, gemäß § 46 der Sächsischen Kommunalhaushaltsverordnung unter der Vermögensrechnung anzugeben und setzen sich wie folgt zusammen:

Die Vorbelastungen künftiger Haushaltjahre:	2016	2015
	EUR	
Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00
Bürgschaften	0,00	0,00
Gewährverträge	0,00	0,00
in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen	0,00	0,00
übertragene Haushaltsermächtigungen für Aufwendungen	4.028,91	4.540,58
übertragene Haushaltsermächtigungen für Auszahlungen	197.106,11	252.022,67

**Anhang zum Jahresabschluss zum 31.12.2016
der Gemeinde Schönteichen**

Inhaltsverzeichnis

1	Rechtsgrundlagen	43
2	Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	43
3	Angaben zum Jahresabschluss	44
	3.1 Angaben und Erläuterungen zur Vermögensrechnung	44
	3.1.1 Aktiva	44
	3.1.2 Passiva	48
	3.2 Angaben und Erläuterungen zur Ergebnisrechnung	50
	3.2.1 Außerordentliche Erträge und Aufwendungen	50
	3.2.2 Ergebnisdarstellung und -verwendung	50
	3.3 Angaben und Erläuterungen zur Finanzrechnung	50
	3.3.1 Darstellung des Zahlungsmittelsaldos aus laufender Verwaltungstätigkeit	50
	3.3.2 Darstellung des Zahlungsmittelsaldos aus der Investitionstätigkeit	50
	3.3.3 Darstellung des Zahlungsmittelsaldos aus der Finanzierungstätigkeit	51
	3.3.4 Zahlungsmittelbestand zum Ende des Haushaltsjahres	51
4	Sonstige Angaben nach § 52 Abs. 2 SächsKomHVO-Doppik	51

1 Rechtsgrundlagen

Der vorliegende Jahresabschluss zum 31.12.2016 wurde nach den Vorschriften der SächsGemO und der SächsKomHVO-Doppik erstellt. Die Gliederung des Jahresabschlusses erfolgt nach § 51 Abs. 2 und 3 SächsKomHVO-Doppik.

Gemäß § 88 Abs. 2 SächsGemO ist der Jahresabschluss um einen Anhang zu erweitern, der mit der Vermögens-, Ergebnis- und Finanzrechnung eine Einheit bildet. Im Anhang sind zu den wesentlichen Posten der Bilanz und zu den verwendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden Erläuterungen vorzunehmen, so dass ein sachverständiger Dritter den vorliegenden Jahresabschluss beurteilen kann. § 52 SächsKomHVO-Doppik legt im Einzelnen fest, welche Angaben der Anhang beinhalten muss.

Dem Anhang sind nach § 88 Abs. 4 SächsGemO eine Anlagenübersicht, eine Verbindlichkeitenübersicht, eine Forderungsübersicht und eine Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen beizufügen.

2 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Jahresabschluss hat sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Ein- und Auszahlungen zu enthalten, soweit durch Gesetz oder auf Grund eines Gesetzes nichts anderes bestimmt ist. Er hat unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde zu vermitteln (§ 88 Abs. 1 SächsGemO).

Zur Erstellung des Jahresabschlusses wurden buchmäßige Bestandsaufnahmen durchgeführt und ein Inventar erstellt.

Die Bewertung des Vermögens erfolgte grundsätzlich zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten (AHK) vermindert um planmäßige und außerplanmäßige Abschreibungen, um Wertminderungen zwischen Zugangszeitpunkt und dem Bilanzstichtag Rechnung zu tragen. Anschaffungsnebenkosten wurden in die Anschaffungskosten einbezogen. Anschaffungsminderungen wurden von den Anschaffungskosten abgesetzt.

Nur für Schenkungen und Sachspenden fand die Ersatzbewertung Anwendung, soweit keine AHK nachgewiesen werden konnten.

Für die planmäßigen Abschreibungen auf alle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, deren Nutzung zeitlich begrenzt ist, wurde ausschließlich die lineare Methode angewandt.

Die zugrunde gelegten Nutzungsdauern für die abnutzbaren Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens richteten sich nach der Anlage zu § 44 Abs. 3 SächsKomHVO-Doppik, konkretisiert durch die Anlageartenliste der Gemeinde Schönteichen.

Für Zu- und Abgänge im Verlauf des Haushaltsjahres wurden die Abschreibungen zeitanteilig monatlich berechnet.

Erfasst wurden sämtliche bewegliche, selbständig nutzbare Vermögensgegenstände, deren AHK für den einzelnen Vermögensgegenstand den Einzelwert von 410 EUR übersteigen. Die Vorsteuerabzugsberechtigung bestand nicht.

Für Vermögensgegenstände der Betriebs- und Geschäftsausstattung wurden keine Festwerte nach § 34 Abs. 2 SächsKomHVO-Doppik gebildet. Festwerte wurden nur für die Begrünung von Außenanlagen und den Baumbestand der Waldflächen gebildet, sofern der Bestand in Größe, Zusammensetzung und Wert nur geringen Schwankungen unterliegt und sein Gesamtwert von nachrangiger Bedeutung ist.

Die Finanzanlagen wurden nach der Eigenkapitalspiegelmethode in Höhe des anteiligen Eigenkapitals aktiviert.

Die Forderungen, d.h. die Ansprüche der Kommune aus öffentlich-rechtlichem und privatrechtlichem Handeln, wurden gemäß dem Grundsatz der Einzelerfassung und der Vollständigkeit erfasst und in der Bilanz dargestellt. Wertminderungen wurden in Form von Einzelwertberichtigungen in Höhe von insgesamt

1.122,29 EUR vorgenommen. Die Einzelwertberichtigung erfolgte in direkter Form, d. h. gegen das Forderungskonto. Ein separater Ausweis erfolgt dadurch nicht.

Forderungen mit einer Fälligkeit bis zum Stichtag 31.12.2016, die zum Zeitpunkt der Erstellung der Bilanz 2016 noch nicht beglichen waren, wurden begutachtet und klassifiziert. Die Klassifizierung erfolgte in uneinbringliche Forderungen und zweifelhafte Forderungen. Uneinbringliche Forderungen, die mit sehr großer Wahrscheinlichkeit, z.B. durch ein eingeleitetes Insolvenzverfahren, Vermögensauskünfte, Nachweise der Zahlungsunfähigkeit, negative Pfändungs- und Überweisungsbeschlüsse sowie erfolglose Vollstreckungsersuchen nicht mehr beglichen wurden und werden, wurden zu 100% einzelwertberichtigt. Alle übrigen offenen Forderungen wurden in die zweifelhaften Forderungen umgebucht. Bei den Einzelwertberichtigungen sind im Wesentlichen Forderungen aus Grundsteuern mit Nebenforderungen (972,29 EUR) betroffen.

Die Bewertung der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie Waren erfolgte zu Anschaffungskosten. Notwendige Abwertungen aufgrund eines niedrigeren Börsen- oder Marktpreises wurden vorgenommen.

Der Kassenbestand stimmt mit den Kassenbüchern überein, die Bankguthaben werden durch Kontoauszüge der Banken belegt. Die Zinsen sind ordnungsgemäß abgegrenzt.

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten wurden unter Berücksichtigung der periodengerechten Darstellung von Aufwendungen gebildet.

Empfangene Zuwendungen wurden bei Erfüllung des Zweckes als Sonderposten passiviert und ertragswirksam entsprechend der Bilanzwertentwicklung des bezuschussten Vermögensgegenstandes aufgelöst. Für geschenkte oder gespendete Vermögensgegenstände wurden korrespondierende Sonderposten analog in Höhe des Wertansatzes der alternativen AHK dieser Vermögensgegenstände passiviert.

Rückstellungen wurden in Höhe des auf der Grundlage einer sachgerechten und nachvollziehbaren Schätzung ermittelten notwendigen Erfüllungsbetrags angesetzt.

Die Bewertung der Verbindlichkeiten erfolgte zu ihrem Erfüllungsbetrag.

Insgesamt wurde bei der Bewertung dem Vorsichtsprinzip Rechnung getragen.

3 Angaben zum Jahresabschluss

Im Folgenden werden einzelne bedeutende Positionen des Jahresabschlusses dargestellt und erläutert.

3.1 Angaben und Erläuterungen zur Vermögensrechnung

Das Anlagevermögen umfasst zum 31.12.2016 einen Wert von 10.590.213,92 EUR. Gegenüber dem Vorjahresabschluss 2015 hat sich das Anlagevermögen um 473.154,33 EUR verringert.

Veränderungen des Anlagevermögens ergeben sich insbesondere aus:

- der Wertminderung durch die jährlichen Abschreibungen
- Zu- und Abgängen von Anlagegütern
- Werterhöhungen beim Finanzanlagevermögen – Beteiligungen.

Die angewendeten Bewertungsverfahren werden in den einzelnen Bilanzpositionen beschrieben.

3.1.1 Aktiva

▪ Immaterielle Vermögensgegenstände

Die immateriellen Vermögensgegenstände beinhalten im Wesentlichen Software, Lizenzen und Rechte an fremden Grundstücken (hier: Internetseite).

▪ *Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen*

Zuwendungen, die die Kommune im Rahmen der Erfüllung ihrer Aufgaben an Dritte für Investitionen geleistet hat, können aktiviert werden. Voraussetzung für die Aktivierung ist, dass der Zuwendungsempfänger wirtschaftlicher Eigentümer des Vermögensgegenstandes ist.

Der Freistaat Sachsen eröffnet den Kommunen hinsichtlich der Aktivierung ein Wahlrecht. Die Gemeinde Schönteichen hat auf die Erfassung und Bewertung der aktiven Sonderposten verzichtet. Die Entscheidung resultierte insbesondere aus dem erheblichen Erfassungsaufwand und der aufwendigen Pflege der Daten in den Folgejahren.

▪ *Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte*

Unbebaute Grundstücke sind gemäß § 72 BewG Grundstücke, auf denen sich keine benutzbaren Gebäude befinden. Die Benutzbarkeit beginnt im Zeitpunkt der Bezugsfertigkeit. Gebäude sind als bezugsfertig anzusehen, wenn den zukünftigen Bewohnern oder sonstigen Benutzern zugemutet werden kann, sie zu benutzen; die Abnahme durch die Bauaufsichtsbehörde ist nicht entscheidend. Befinden sich auf einem Grundstück Gebäude, deren Zweckbestimmung und Wert gegenüber der Zweckbestimmung und dem Wert des Grund und Bodens von untergeordneter Bedeutung sind, so gilt das Grundstück als unbebaut. Als unbebautes Grundstück gilt auch ein Grundstück, auf dem infolge der Zerstörung oder des Verfalls der Gebäude auf die Dauer benutzbarer Raum nicht mehr vorhanden ist.

Die Bewertung von Grund und Boden erfolgte mit den Anschaffungskosten.

Gesetzliche Einschränkungen hinsichtlich der Nutzung, Verfügbarkeit oder Verwertung der unbebauten Flurstücke bestehen nicht.

Die in der Eröffnungsbilanz und im Jahresabschluss ausgewiesenen Flurstücke mit der Nutzungsart Ackerland und Grünland sind sämtlich an die Agrargenossenschaft Liebenau langfristig verpachtet. Mithin könnte davon ausgegangen werden, dass eine Nutzungseinschränkung besteht, jedoch sind diese Flurstücke im Außenbereich gelegen. Somit ist eine Verwertung für höherwertige Zwecke nicht möglich, einzig und allein käme eine Veräußerung an den Pächter in Frage. Dies ist aber nicht relevant.

Bei den sonstigen unbebauten Flurstücken handelt es sich um

- Öffentliche Grünflächen
- Gärten
- Kleingärten.

Flurstücke mit der Nutzungsart Gartenland oder Kleingarten sind mittels Pachtverträge verpachtet, so dass eine sofortige Verfügbarkeit oder Verwertung auf Grund der Kündigungsfristen nicht möglich ist.

▪ *Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte*

Die Bilanzwerte der bebauten Grundstücke beinhalten die Werte der Gebäude, von Grund und Boden sowie der Außenanlagen. Die Wertfortschreibung erfolgte zu Anschaffungs- und Herstellungskosten.

Die Wertänderungen resultieren im Wesentlichen aus planmäßigen Abschreibungen.

▪ *Infrastrukturvermögen*

Das Infrastrukturvermögen umfasst öffentliche Einrichtungen, die aufgrund ihrer Bauweise und Funktion dazu bestimmt sind, der örtlichen Infrastruktur zu dienen. Als Infrastrukturvermögen werden daher Verkehrs- und Versorgungseinrichtungen sowie -bauten verstanden.

Die Bewertung erfolgt nach Anschaffungs- und Herstellungskosten. Ist deren Nutzung zeitlich begrenzt, sind die Anschaffungskosten um planmäßige Abschreibungen für die Zeit der bisherigen Nutzung zu vermindern. Als Beginn der Nutzungsdauer für das Infrastrukturvermögen wird das Datum der Verkehrsfreigabe

angesehen, da der hergestellte Gegenstand ab diesem Zeitpunkt genutzt wird. Bei einigen Vermögensgegenständen des Infrastrukturvermögens wie z.B. Stützmauern beginnt die Nutzungsdauer mit der baulichen Endabnahme.

Die Bilanzwerte beinhalten den Grund und Boden sowie die baulichen Anlagen.

Die bilanziellen Veränderungen beim Infrastrukturvermögen resultieren hauptsächlich aus planmäßigen Abschreibungen.

- *Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler*

Bei Kunstgegenständen handelt es sich um Sachanlagen, die nicht an einen bestimmten praktischen Nutzen oder Zweck gebunden sind. Im Regelfall sind Kunstgegenstände im kommunalen Besitz für die Ausstattung von Galerien, Museen oder für die Gestaltung öffentlicher Gebäude, Straßen, Wege oder Plätze vorgesehen. Voraussetzung ist die überregionale Bekanntheit des Künstlers. Kunstgegenstände und historische Bauten/Kulturdenkmäler sind mit den Anschaffungskosten anzusetzen.

Wir unterscheiden zwischen modernen kurzlebigen Kunstgegenständen (Gebrauchskunst) und Kunstgegenständen von dauerhafter Bedeutung. Dauerhaft bedeutende Kunstgegenstände unterliegen keiner Abnutzung und werden daher nicht planmäßig abgeschrieben.

Zu dieser Bilanzposition zählen Lexika der Gemeindeverwaltung sowie Musikinstrumente und Gemälde in der Grundschule.

- *Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge*

Die Maschinen, technischen Anlagen und Fahrzeuge wurden mit Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet.

Zu den Betriebsvorrichtungen zählen insbesondere Spielplatzaufbauten, Spiel-, Sport- und Trainingsanlagen in Sportstätten, Sirenenanlagen und betriebstechnische Anlagen in Gebäuden.

Die wesentlichen Anlagegüter stellen die Fahrzeuge dar.

Der durchschnittliche Abnutzungsgrad der technischen Anlagen und Maschinen liegt bei 58,2 %.

- *Betriebs- und Geschäftsausstattung*

Die Betriebs- und Geschäftsausstattungen wurden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet.

Im Gesamtwert der sonstigen Betriebs- und Geschäftsausstattung sind die beweglichen Ausstattungsgegenstände aller anderen kommunalen Einrichtungen (Verwaltungsgebäude, Feuerwehren sowie Bürgerhäuser) enthalten.

Der durchschnittliche Abnutzungsgrad der Betriebs- und Geschäftsausstattung liegt bei 56,6 %.

- *geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau*

Unter geleisteten Anzahlungen versteht man die anteilige Zahlung der Anschaffungskosten für Vermögensgegenstände, deren Übergang in das wirtschaftliche Eigentum der Kommune noch nicht erfolgt ist.

Bei Anlagen im Bau handelt es sich um die bis zum Bilanzstichtag getätigten Investitionen für Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens, die am Bilanzstichtag noch nicht endgültig fertig gestellt sind.

Im Einzelnen sind folgende Maßnahmen zu nennen:

Maßnahme	Betrag bis 31.12.2016 in EUR
ÖB Am Wildgarten Brauna	1.778,01
Vermessung/Grunderwerb Rosenweg, Kiefernweg, u.a.	39.393,55

- *Finanzanlagevermögen*

Anteile an verbundenen Unternehmen

Verbundene Unternehmen der Gemeinde sind solche, an denen die Gemeinde einen beherrschenden Einfluss auf das jeweilige Unternehmen ausübt. Dies wird in der Regel bei einem Anteil am Unternehmen von mehr als 50 % unterstellt.

Die Gemeinde Schönteichen besitzt keine Anteile an verbundenen Unternehmen.

Beteiligungen

Beteiligungen sind Anteile, die die Kommune an Unternehmen oder Einrichtungen auf Dauer hält. Den Beteiligungen sind auch die Zweckverbände zuzuordnen. Sämtliche Beteiligungen der Gemeinde Schönteichen sind auf Dauer angelegt und werden deshalb nicht bei den Wertpapieren des Umlagevermögens erfasst. Die Wertermittlung erfolgte nach der Eigenkapitalspiegelmethode auf der Grundlage der jeweiligen bestätigten Jahresabschlussbilanzen wie folgt:

Gezeichnetes Kapital
plus Kapitalrücklagen
plus Gewinnrücklagen
plus oder minus Gewinnvortrag/Verlustvortrag
plus oder minus Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag

- *Vorräte*

Vorräte sind Vermögensgegenstände, die zum Verzehr, Verbrauch oder zur Verarbeitung angeschafft oder hergestellt worden sind. Sie werden in Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe, Waren, fertige/ unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen, geleistete Anzahlung auf Vorräte und zur Veräußerung stehende Vermögensgegenstände differenziert. Zur Veräußerung stehende Vermögensgegenstände, sind Vermögensgegenstände für die eine konkrete Verkaufsabsicht besteht.

- *Forderungen*

Die Forderungen untergliedern sich in öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen sowie privatrechtliche Forderungen. Die öffentlich-rechtlichen Forderungen basieren auf der Festsetzung von Steuern, Beiträgen, Gebühren, Umlagen und Transferleistungen. Für diese Festsetzungen sind eine gesetzliche Grundlage sowie eine örtliche Satzung notwendig. Privatrechtliche Forderungen finden ihre gesetzliche Verankerung im BGB. Demzufolge liegt der privatrechtlichen Forderung ein Schuldverhältnis auf gesetzlicher oder vertraglicher Basis zugrunde.

Die Forderungsübersicht (Anlage 2) gibt Auskunft über die Art der Forderung bzw. über die Restlaufzeiten.

- *Liquide Mittel*

Die liquiden Mittel setzen sich aus den Bankbeständen der laufenden Konten per 31.12.2016, dem Bargeld, dem Festgeld und dem Tagesgeld zusammen und wurden mit dem Nominalwert ausgewiesen. Der Kassenbestand stimmt mit den Kassenbüchern überein, die Bankguthaben werden durch Kontoauszüge der Banken belegt.

Eine vorübergehende Verwendung liquider Mittel, welche für die Inanspruchnahme von langfristigen Rückstellungen benötigt werden, erfolgte nicht (§ 22 SächsKomHVO-Doppik).

- *Aktive Rechnungsabgrenzungsposten*

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten werden angesetzt, wenn Ausgaben vor dem Bilanzstichtag geleistet werden, die erst einen Aufwand für einen bestimmten Zeitraum nach dem Bilanzstichtag darstellen. Damit wird dem Prinzip der periodengerechten Zuordnung von Aufwendungen Rechnung getragen.

3.1.2 Passiva

- *Kapitalposition*

Die Kapitalposition setzt sich aus dem Basiskapital und den Rücklagen zusammen. Die Rücklagen gliedern sich in Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses, Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses, Rücklagen aus nicht ertragswirksam aufzulösenden Zuwendungen sowie zweckgebundene und sonstige Rücklagen.

- *Passive Sonderposten*

Die Sonderposten setzen sich aus empfangenen Investitionszuwendungen, Investitionsbeiträge, Sonderposten für den Gebührenaussgleich sowie den sonstigen Sonderposten zusammen.

Sonderposten für empfangene Investitionszuwendungen sind Korrekturposten zum Anlagevermögen. Wirtschaftlich handelt es sich um Minderungen der Anschaffungs- und Herstellungskosten. Um den (Anschaffungs-)Wert des Anlagevermögens jedoch ungekürzt (auf der Aktivseite) zu zeigen, werden diese Minderungen der Anschaffungs- und Herstellungskosten (auf der Passivseite) als Korrekturposten bilanziert. Sonderposten mindern, bei ertragswirksamer Auflösung, den Aufwand aus Abschreibungen. Die Auflösung bemisst sich nach der Bilanzwertentwicklung des bezuschussten Vermögensgegenstandes.

Mit Inkrafttreten der Änderungsverordnung vom 20.11.2011 sind gemäß § 40 SächsKomHVO-Doppik investive Schlüsselzuweisungen nach § 15 FAG in die passiven Sonderposten einzustellen.

- *Rückstellungen*

Rückstellungen sind Verbindlichkeiten oder Aufwendungen, die im Haushaltsjahr wirtschaftlich verursacht wurden und der Fälligkeit oder der Höhe nach ungewiss sind (§ 59 Nr. 44 SächsKomHVO-Doppik). Rückstellungen sind nur in der Höhe anzusetzen, in der mit einer Inanspruchnahme zu rechnen ist.

Altersteilzeitrückstellungen

Der Ermittlung der Rückstellungen für Altersteilzeit (Blockmodell) liegt folgende Berechnungsmethodik zugrunde:

Das ATZ-Brutto wurde dem jeweiligen Jahreslohnjournal entnommen („Brutto Gesamt“) und dieser Betrag wurde um den Aufstockungsbetrag gemindert. Der Aufstockungsbetrag war im Jahreslohnjournal nicht separat ausgewiesen, folglich wurde ein Monatslohnjournal zum Ansatz genommen und dieser Aufstockungsbetrag an die jeweiligen Tarifsteigerungen angepasst. Der zusätzliche Beitrag zur RV wurde dem jeweiligen Jahreslohnjournal entnommen. Die SV-Anteile Arbeitgeber umfassen die Anteile zur KV, PV, AV, RV, U2-Umlage sowie die beiden Anteile zur ZVK und die Steuer. Grundsätzlich wurden wertaufhellend alle tatsächlichen gezahlten Beträge zum Ansatz gebracht. Als Tarifsteigerung wurde die zum Zeitpunkt der Bewertung bekannte Erhöhung i.H. v. 2,4 % berücksichtigt. Auf eine Abzinsung der Rückstellungen wurde wertaufhellend verzichtet.

Berücksichtigte Tarifsteigerungen Aufstockungsbetrag:

Zeitpunkt	Prozentsatz
01.01.2009	2,80 %
01.01.2010	1,20 %
01.01.2011	0,60 %
01.08.2011	0,50 %
01.03.2012	3,50 %
01.01.2013	1,40 %
01.08.2013	1,40 %
01.03.2014	3,00 %
01.03.2015	2,40 %

Bezüglich der Rückstellungen für Leistungsentgelt (sonstige Rückstellungen) ist folgendes anzumerken:

Auf der Grundlage des § 18 TvÖD (Tarifvertrag öffentlicher Dienst) in Verbindung mit der Dienstvereinbarung vom 28.09.2007 und der Änderungsvereinbarung vom 22.01.2016 liegt der Zahlung des Leistungsentgeltes an die tariflich Beschäftigten ein Abrechnungszeitraum vom 01.01. bis 31.12. zugrunde. Entsprechend erwerben die Mitarbeiter/innen für den Zeitraum vom 01.01. bis 31.12. Ansprüche, die jedoch erst im Folgejahr zu einer Auszahlung führen. Somit entsteht für das Haushaltsjahr 2016 ein wirtschaftlicher Aufwand, der als rückstellungsrelevanter Sachverhalt in der Bilanz zu berücksichtigen ist.

Rückstellung für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichts- und Verwaltungsverfahren sowie aus Bürgschaften und Gewährleistungen und wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften

Aufgrund § 3 VerkFIBerG i. V. m. § 8 VerkFIBerG ergibt sich, dass nur die Gemeinde die Möglichkeit hat, diese Grundstücke zu erwerben, solange sich darauf die entsprechende Straße befindet. Ist die Straße öffentlich gewidmet, lassen sich daraus Nutzen und Besitz ableiten. Aufgrund des Abkaufrechtes des zivilrechtlichen Eigentümers, muss die Kommune eine angemessene Rückstellung bilden.

▪ *Verbindlichkeiten*

Verbindlichkeiten sind im Gegensatz zu Rückstellungen Zahlungsverpflichtungen, die am Bilanzstichtag hinsichtlich des Eintritts, ihrer Höhe und ihrer Fälligkeit nach feststehen. Die Verbindlichkeiten wurden grundsätzlich mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Nähere Angaben zu den Verbindlichkeiten, insbesondere hinsichtlich der Laufzeiten siehe Anlage 3 (Verbindlichkeitenübersicht)

▪ *Passive Rechnungsabgrenzungsposten*

Passive Rechnungsabgrenzungsposten werden angesetzt, wenn Einzahlungen vor dem Bilanzstichtag geleistet werden, die erst einen Ertrag für einen bestimmten Zeitraum nach dem Bilanzstichtag darstellen. Damit wird dem Prinzip der periodengerechten Zuordnung von Erträgen Rechnung getragen.

Es werden keine passiven Rechnungsabgrenzungsposten ausgewiesen.

3.2 Angaben und Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

In der Ergebnisrechnung werden zahlungs- und nichtzahlungswirksame Erträge und Aufwendungen des entsprechenden Haushaltsjahres verursachungsgerecht ausgewiesen. Im Rahmen des Jahresabschlusses erfolgt eine Gegenüberstellung von Erträgen und Aufwendungen, aus der sich Überschüsse oder Fehlbeträge ergeben. Dies entspricht dem sogenannten Jahresergebnis, das sich auf die Kapitalposition positiv oder negativ auswirkt.

3.2.1 Außerordentliche Erträge und Aufwendungen

Im Sonderergebnis wird das Ergebnis der nicht dem Haushaltsjahr zuzuordnenden (periodenfremden), regelmäßig oder unregelmäßig anfallenden Erträge und Aufwendungen, die außerhalb der gewöhnlichen Geschäfts- und Verwaltungstätigkeit anfallen, insbesondere Erträge und Aufwendungen aus Vermögensveräußerungen und Vermögensübertragungen, ausgewiesen.

3.2.2 Ergebnisdarstellung und -verwendung

Die Ergebnisrechnung 2016 weist im ordentlichen Ergebnis einen **Fehlbetrag** in Höhe von **349.224,97 EUR** aus.

Im Sonderergebnis ergibt sich ein **Überschuss** in Höhe von **5.269,85 EUR**. Dieser wird zur Deckung des Fehlbetrages des ordentlichen Ergebnisses eingesetzt.

Der verbleibende **Fehlbetrag** in Höhe von **343.955,12 EUR** wird mit dem Basiskapital verrechnet (§ 24 Abs. 2 Satz 3 SächsKomHVO).

3.3 Angaben und Erläuterungen zur Finanzrechnung

Während in der Ergebnisrechnung auch nicht zahlungswirksame Vorgänge (z. B. Abschreibungen, Erträge aus der Auflösung von Sonderposten, Zuführungen und Auflösungen von Rückstellungen, Zu- und Abschreibungen aus Beteiligungen) dargestellt werden, beinhaltet die Finanzrechnung alle zahlungswirksamen Vorgänge (eingegangene Einzahlungen und geleistete Auszahlungen). Neben den Ein- und Auszahlungen der laufenden Verwaltungstätigkeit werden auch die Investitionen und die Finanzierungsquellen aufgezeigt. Dadurch werden Veränderungen des Zahlungsmittelbestandes ermittelt, die Einfluss auf die liquiden Mittel in der Bilanz haben. Zahlungsmittelüberschüsse erhöhen den Bestand an liquiden Mitteln, Zahlungsmittelbedarfe mindern sie.

Auf eine Darstellung der einzelnen Ein- und Auszahlungspositionen wird verzichtet, da sie im Wesentlichen den Ertrags- und Aufwandspositionen entsprechen. Veränderungen ergeben sich aus den nicht zahlungswirksamen Erträgen und Aufwendungen und den nicht ergebniswirksamen Ein- und Auszahlungen. Die Betrachtung beschränkt sich im Folgenden auf die Darstellung der verschiedenen Zahlungsmittelsalden und der Entwicklung des Finanzmittelbestands.

3.3.1 Darstellung des Zahlungsmittelsaldos aus laufender Verwaltungstätigkeit

Den Erträgen der Ergebnisrechnung in Höhe von 2.689.451,42 EUR stehen in der Finanzrechnung Einzahlungen in Höhe von 2.422.707,09 EUR gegenüber. Die Auszahlungen in der Finanzrechnung belaufen sich auf 2.498.250,48 EUR (Aufwendungen in der Ergebnisrechnung: 3.038.676,39 EUR). Daraus ergibt sich ein Zahlungsmittelsaldo in Höhe von -75.543,39 EUR.

3.3.2 Darstellung des Zahlungsmittelsaldos aus der Investitionstätigkeit

Der Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit weist per 31.12.2016 -8.146,85 EUR aus.

3.3.3 Darstellung des Zahlungsmittelsaldos aus der Finanzierungstätigkeit

Der Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit umfasst die Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und die Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen.

Der Zahlungsmittelsaldo aus der Finanzierungstätigkeit betrug zum 31.12.2016 -33.033,01 EUR.

3.3.4 Zahlungsmittelbestand zum Ende des Haushaltsjahres

Aus den vorgenannten Salden (3.3.1 bis 3.3.3) resultiert eine Verringerung des Finanzmittelbestands um 116.723,25 EUR.

Im Haushaltsjahr sind Einzahlungen aus haushaltsunwirksamen Vorgängen in Höhe von 276.956,31 EUR und Auszahlungen aus haushaltsunwirksamen Vorgängen in Höhe von 276.017,53 EUR geleistet worden. Dies betrifft Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern.

Der Endbestand an Zahlungsmitteln zum 31.12.2016 beträgt 394.021,16 EUR. Gegenüber dem 31.12.2015 hat sich der Zahlungsmittelbestand damit um 115.784,47 EUR verringert.

4 Sonstige Angaben nach § 52 Abs. 2 SächsKomHVO-Doppik

Erläuterungen zu den übertragenen Ermächtigungen lt. Anlage 4 (§ 52 Abs.2 Nr. 7 SächsKomHVO-Doppik)

Die in der Anlage 4 zum Anhang enthaltene Übersicht beinhaltet die aus dem Jahr 2016 bzw. aus Vorjahren noch benötigten Ansätze für Auszahlungen für Investitionen, die im Jahr 2017 weiter benötigt werden.

Die Übertragung der Haushaltsansätze erfolgte auf der Grundlage des § 21 SächsKomHVO-Doppik. Die erforderlichen finanziellen Mittel werden in der Liquiditätsreserve vorgehalten.

Gemäß § 52 Abs. 2 Nr. 11 SächsKomHVO-Doppik sind in den Anhang zum Jahresabschluss Verpflichtungen der Gemeinde aufzunehmen, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben könnten bzw. welche für einen anstehenden Gesamtabschluss notwendig wären.

Derartige Verpflichtungen bestehen für die Gemeinde Schönteichen nicht.

Die Gemeinde Schönteichen ist Mitglied im Kommunalen Versorgungsverband Sachsen (KVS) mit Sitz in 01307 Dresden, Marschnerstraße 37. An den KVS und die Zusatzversorgungskasse des KVS wurden im Jahr 2016 Umlagen in Höhe von insgesamt 36.165,25 EUR gezahlt.

Kamenz, 31. März 2020

R. Dantz
Oberbürgermeister
Lessingstadt Kamenz



Anlagen zum Anhang

Anlage 1	Anlagenübersicht
Anlage 2	Förderungsübersicht
Anlage 3	Verbindlichkeitenübersicht
Anlage 4	Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen

Anlagenübersicht 2016

Anlagevermögen	Entwicklung der Anschaffungs- oder Herstellungskosten					Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte	
	Stand am 31.12.2015	Zugänge in 2016	Abgänge in 2016	Umbuchungen in 2016	Stand am 31.12.2016	Stand am 31.12.2015	Abschreibungen in 2016	Auflösungen	Zuschreibungen in 2016	Stand am 31.12.2016	am 31.12.2015	am 31.12.2016
	in EUR											
		+	-	+/-			-	-	+			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	1.785,00	0,00	0,00	0,00	1.785,00	743,75	357,00	0,00	0,00	1.100,75	1.041,25	684,25
1.2 Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3 Sachanlagevermögen	21.546.592,29	97.236,58	26.338,04	-6.740,17	21.610.750,66	11.360.321,31	553.075,35	3.549,61	21,59	11.909.825,46	10.186.270,98	9.700.925,20
1.3.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	266.387,84	14,79	0,00	23,79	266.426,42	3.934,30	0,00	0,00	21,59	3.912,71	262.453,54	262.513,71
1.3.1.1 Grünflächen	24.726,43	14,79	0,00	23,79	24.765,01	293,97	0,00	0,00	21,59	272,38	24.432,46	24.492,63
1.3.1.2 Ackerland	13.059,42	0,00	0,00	0,00	13.059,42	84,32	0,00	0,00	0,00	84,32	12.975,10	12.975,10
1.3.1.3 Wald und Forsten	132.909,18	0,00	0,00	0,00	132.909,18	18,54	0,00	0,00	0,00	18,54	132.890,64	132.890,64
1.3.1.4 Schutz- und Ausgleichsflächen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.1.5 Gewässer	3.541,15	0,00	0,00	0,00	3.541,15	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.541,15	3.541,15
1.3.1.6 Sonstige unbebaute Grundstücke	92.151,66	0,00	0,00	0,00	92.151,66	3.537,47	0,00	0,00	0,00	3.537,47	88.614,19	88.614,19
1.3.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	9.165.367,44	0,00	0,00	80.678,58	9.246.046,02	5.179.703,14	235.408,67	0,00	0,00	5.415.111,81	3.985.664,30	3.830.934,21
1.3.2.1 Wohnbauten	1.751.234,03	0,00	0,00	8.074,48	1.759.308,51	993.976,21	24.055,03	0,00	0,00	1.018.031,24	757.257,82	741.277,27
1.3.2.2 Soziale Einrichtungen	2.672.405,56	0,00	0,00	6.991,35	2.679.396,91	1.265.004,57	69.670,70	0,00	0,00	1.334.675,27	1.407.400,99	1.344.721,64
1.3.2.3 Schulen	2.301.611,62	0,00	0,00	65.161,00	2.366.772,62	2.008.051,42	93.272,34	0,00	0,00	2.101.323,76	293.560,20	265.448,86
1.3.2.4 Kulturanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.2.5 Sportanlagen	609.001,36	0,00	0,00	0,00	609.001,36	374.123,03	11.627,17	0,00	0,00	385.750,20	234.878,33	223.251,16
1.3.2.6 Gartenanlagen	60.534,00	0,00	0,00	0,00	60.534,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	60.534,00	60.534,00
1.3.2.7 Verwaltungsgebäude	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.2.8 Sonstige Gebäude	1.770.580,87	0,00	0,00	451,75	1.771.032,62	538.547,91	36.783,43	0,00	0,00	575.331,34	1.232.032,96	1.195.701,28
1.3.3 Infrastrukturvermögen einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	10.590.552,80	314,40	1.664,13	2.537,50	10.591.740,57	5.431.827,82	212.848,56	1.664,13	0,00	5.643.012,25	5.158.724,98	4.948.728,32
1.3.3.1 Brücken, Tunnel und ingenieurtechnische Anlagen	388.263,10	0,00	0,00	0,00	388.263,10	335.363,74	4.809,47	0,00	0,00	340.173,21	52.899,36	48.089,89
1.3.3.2 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3.3 Stromversorgungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3.4 Gasversorgungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3.5 Wasserversorgungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3.6 Abfallbeseitigungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3.7 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	696.554,36	0,00	0,00	0,00	696.554,36	467.544,31	4.579,82	0,00	0,00	472.124,13	229.010,05	224.430,23
1.3.3.8 Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	8.906.556,42	314,40	100,00	440,35	8.907.211,17	4.202.206,99	197.513,75	100,00	0,00	4.399.620,74	4.704.349,43	4.507.590,43
1.3.3.9 Sonstiges Infrastrukturvermögen	599.178,92	0,00	1.564,13	2.097,15	599.711,94	426.712,78	5.945,52	1.564,13	0,00	431.094,17	172.466,14	168.617,77
1.3.4 Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.5 Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	3.048,20	0,00	1,00	0,00	3.047,20	3.036,20	1,00	1,00	0,00	3.036,20	12,00	11,00
1.3.6 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	1.106.817,40	2.225,35	0,00	4.843,63	1.113.886,38	566.818,39	81.710,26	0,00	0,00	648.528,65	539.999,01	465.357,73
1.3.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung, Tiere	324.783,77	8.377,68	1.884,48	15.089,94	346.366,91	175.001,46	23.106,86	1.884,48	0,00	196.223,84	149.782,31	150.143,07
1.3.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	89.634,84	86.304,36	22.788,43	-109.913,61	43.237,16	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	89.634,84	43.237,16
1.4 Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4.2 Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4.3 Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4.4 Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4.5 Wertpapiere	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Forderungsübersicht

Arten der Forderungen	Stand zu Beginn	Forderungen zum Ende des Haushaltsjahres mit einer Restlaufzeit			Stand zum Ende
	2016	bis zu einem Jahr	von mehr als einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren	2016
	TEUR				
	1	2	3	4	5
1. Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	118.451,61	88.886,92	50.120,00	0,00	139.006,92
1.1 Gebühren und Beiträge	19.855,76	6.543,81	0,00	0,00	6.543,81
1.2 Steuern	26.970,41	20.472,78	0,00	0,00	20.472,78
1.3 Forderungen aus Transferleistungen	28.084,91	29.646,65	0,00	0,00	29.646,65
1.4 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	43.540,53	32.223,68	50.120,00	0,00	82.343,68
2. Privatrechtliche Forderungen	98.515,59	153.400,93	0,00	0,00	153.400,93
davon gegen verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Summe aller Forderungen	216.967,20	242.287,85	50.120,00	0,00	292.407,85

Verbindlichkeitenübersicht

Arten der Verbindlichkeiten	Stand zu Beginn	Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres mit einer Restlaufzeit			Stand zum Ende
	2016	bis zu einem Jahr	von mehr als einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren	2016
	TEUR				
	1	2	3	4	5
1. Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	33.033,01	0,00	0,00	0,00	0,00
2.1 von verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2 von Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3 von Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4 vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.1 vom Bund	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.2 vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.3 von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.4 Von Zweckverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.5 vom sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.6 von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.5 vom privaten Kreditmarkt	33.033,01	0,00	0,00	0,00	0,00
2.5.1 von Banken und Kreditinstituten	33.033,01	0,00	0,00	0,00	0,00
2.5.2 von übrigen Kreditgebern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.1 vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.2 vom privaten Kreditmarkt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	133.252,24	65.846,04	3.068,69	0,00	68.914,73
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	10.209,87	5.019,85	0,00	0,00	5.019,85
7. sonstige Verbindlichkeiten	29.851,19	105.871,98	0,00	0,00	105.871,98
8. Summe aller Verbindlichkeiten	206.346,31	176.737,87	3.068,69	0,00	179.806,56

Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen

<i>Kostenstelle</i>	<i>Leistung/MN/Pos.</i>	<i>Finanzkonto</i>	<i>Bezeichnung</i>	<i>Neue Reste</i>
Ortsfeuerwehr Brauna	12601002005.2	7832000	Helme, Jacken Hupf	381,37 EUR
	12601002007.4	7851100	Fahrzeughalle und Funktionsräume	1.500,00 EUR
Ortsfeuerwehr Hausdorf	12601004007.2	7851100	Garagenanbau	1.000,00 EUR
Ortsfeuerwehr Schönbach	12601005003.6	7832000	Anhänger mit Rollcontainer	24.000,93 EUR
	12601005006.4	7832100	Mannschaftstransportwagen	58.416,75 EUR
Ortsfeuerwehr Schwosdorf	12601006004.6	7851200	Löschwasserversorgung	3.186,20 EUR
Grundschule Schönteichen	21111001001.4	7851100	Mehrzweckraum als Sportraum	7.707,48 EUR
	21111001013.4	7851100	sicherheitstechn. Maßnahmen lt. Brandschutzkonzept	17.225,58 EUR
	21111001015.2	7851100	Vorbereitung Sanierung Schulgebäude	45.095,81 EUR
	21111001006.2	7851300	Zaunanlage	290,55 EUR
Kindergarten Brauna „Waldgeister“	36511002002.4	7851100	Umsetzung sicherheitstechnische Maßnahmen	1.000,00 EUR
Kindergarten Cunnersdorf „Rasselbande“	36511003001.2	7832000	Ausstattung	1.207,85 EUR
Grundstücksneuordnung	51201000001.2	7821000	Grunderwerb	513,95 EUR
	51201000004.2	7821000	Vermessung Flurstück 55/12 der Gemarkung Brauna	4.500,00 EUR
Grunderwerb/Verkauf Straßen	51201001000.2	7821000	Regulierung Rosenweg Biehla	5.550,00 EUR
	51201001001.4	7821000	Grunderwerb Straßen	2.160,92 EUR
	51201001001.6	7821000	Grunderwerb Straßen	76,00 EUR
Unterhaltung von Gemeindestraßen	54101001001.6	7851200	ÖB Umbau / Erweiterung OT Cunnersdorf	1.893,90 EUR
Gemeindeverbindungsstraße Biehla - Hausdorf	54101003001.4	7851200	Bahnübergang	17.369,91 EUR
Haushaltsermächtigungen - Auszahlungen				193.077,20 EUR

Ergebnishaushalt

<i>Kostenstelle</i>	<i>Leistung</i>	<i>Aufwandskonto</i>	<i>Finanzkonto</i>	<i>Bezeichnung</i>	<i>Neue Reste</i>
Abwasserbeseitigung	53801000	4221000	7221000	Reparatur Regenwasserleitung im OT Cunnersdorf, Hauptstraße 75	4.028,91 EUR

**Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss 2016
der Gemeinde Schönteichen**

Inhaltsverzeichnis

1	Vorbemerkungen	58
2	Darstellung der wirtschaftlichen Lage	58
	2.1 Allgemeines	58
	2.2 Ertragslage.....	59
	2.3 Finanzlage	63
	2.4 Vermögenslage.....	64
3	Erreichung der wesentlichen Ziele	68
4	Angaben über den Stand der kommunalen Aufgabenerfüllung.....	68
5	Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Haushaltsjahres	68
6	Zu erwartende positive Entwicklungen und mögliche Risiken von besonderer Bedeutung	68
7	Ausführung eines Haushaltsstrukturkonzepts	69
8	Auswertung der für die Schlüsselprodukte gesetzten Leistungsziele anhand der zur Messung der Zielerreichung gebildeten Kennzahlen.....	69
9	Organe und Mitgliedschaften	70
	9.1 Anlage 1: Kennzahlen.....	71

1 Vorbemerkungen

Gemäß § 88 SächsGemO hat jede Gemeinde zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen. Im Jahresabschluss ist das Ergebnis der Haushaltswirtschaft einschließlich des Standes des Vermögens und der Verbindlichkeiten zu Beginn und am Ende des Haushaltsjahres nachzuweisen.

Der Jahresabschluss ist durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern. Nach § 53 SächsKomHVO-Doppik sind im Rechenschaftsbericht der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Gemeinde unter dem Gesichtspunkt der Sicherung der stetigen Erfüllung der Aufgaben so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Dabei sind die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen zu erläutern und eine Bewertung der Abschlussrechnungen vorzunehmen.

Der Rechenschaftsbericht soll nach § 53 Abs. 2 SächsKomHVO-Doppik auch darstellen:

1. die Erreichung der wesentlichen Ziele;
2. Angaben über den Stand der kommunalen Aufgabenerfüllung;
3. Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind;
4. zu erwartende positive Entwicklungen und mögliche Risiken von besonderer Bedeutung;
5. die Ausführung eines Haushaltsstrukturkonzepts;
6. die Auswertung der für die Schlüsselprodukte gesetzten Leistungsziele anhand der zur Messung der Zielerreichung gebildeten Kennzahlen.

2 Darstellung der wirtschaftlichen Lage

2.1 Allgemeines

Die Gemeinde Schönteichen konnte im Haushaltsjahr 2016 zu jedem Zeitpunkt ihren finanziellen Verpflichtungen nachkommen.

Wie sich bereits in den Vorjahren andeutete, macht sich eine Entscheidung über die Aufgabenerfüllung bezüglich der Abwasserbeseitigung dringend notwendig. Die Gemeinde verfügt über keine Abwassergebührensatzung, so dass die Aufwendungen der Gemeinde (Abwasserabgaben, Betreuung Kanalnetz, Personalaufwand) nicht auf die Benutzer umgelegt werden können. Die Notwendigkeit einer Entscheidung ergibt sich daraus, dass die öffentlich-rechtliche Aufgabe Abwasserentsorgung immer komplizierter geregelt wird und mit dem vorhandenen Personal bzw. mit dem Arbeitszeitbudget nicht mehr ausreichend erledigt werden kann.

Wesentliche Eckpunkte des Jahresabschlusses:

	Werte in EUR
Ordentliches Ergebnis	-349.224,97
Sonderergebnis	5.269,85
Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-75.543,39
Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit	-8.146,85
Finanzierungsmittelbedarf	-83.690,24
Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit	-33.033,01
Schuldenstand	0,00

2.2 Ertragslage

Die Gemeinde Schönteichen konnte im Vergleich zum Haushaltsplan einen positiveren Jahresverlauf 2016 verzeichnen. Eine im Vergleich zum Plan verbesserte Ertragssituation stellt hierfür die wesentliche Ursache dar.

Die Gemeinde Schönteichen weist in ihrer Ergebnisrechnung ein ordentliches Ergebnis in Höhe von -349,2 TEUR aus. Hierbei standen den Gesamterträgen in Höhe von 2.689 TEUR Aufwendungen von 3.039 TEUR entgegen. Das negative Ergebnis resultiert vorrangig aus nicht zahlungswirksamen Aufwendungen, insbesondere aus den planmäßigen Abschreibungen des Anlagevermögens.

Die folgende Übersicht gibt einen Überblick über die Erträge und Aufwendungen und deren Abweichung zu den Planwerten.

Die angegebenen Planwerte stellen in allen nachfolgenden Tabellen den fortgeschriebenen Plan dar.

Bereich	fortgeschriebener Plan 2016 in EUR	Ergebnis 2016 in EUR	Abweichung Spalte 2./1	
			in EUR	in %
	1	2	3	4
ordentliche Erträge	2.493.020	2.689.451,42	196.431	7,9
ordentliche Aufwendungen	2.909.921	3.038.676,39	128.756	4,4
ordentliches Ergebnis	-416.901	-349.224,97	67.676	16,2

Das lt. fortgeschriebenem Plan ausgewiesene Haushaltsdefizit von -416,9 TEUR konnte mit dem Rechnungsergebnis in Höhe von -349,2 TEUR unterschritten werden. Wesentlich höhere überplanmäßige Erträge als überplanmäßige Aufwendungen tragen zur **Verbesserung des Jahresergebnisses** gegenüber der Haushaltsplanung bei.

Die Überschüsse des Sonderergebnisses wurden gem. § 25 Abs. 2 SächsKomHVO-Doppik mit dem Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses verrechnet.

Die wesentlichen Positionen der Ergebnisrechnung im Vergleich zur Haushaltsplanung:
(erläutert werden die Abweichungen)

Bereich	fortgeschriebener Plan 2016 in EUR	Ergebnis 2016 in EUR	Abweichung Spalte 2 ./ 1	
			in EUR	in %
	1	2	3	4
Erträge				
<u>Pos. 1 Steuern</u>	1.046.300	996.874,04	-49.426	-4,7
<u>Pos. 2. Zuwendungen</u>	987.870	1.095.948,32	108.078	10,9
<u>darunter: Sonderposten</u>	117.840	172.583,52	54.743	46,5
<u>Pos. 4 öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte</u>	208.610	199.876,94	-8.733	-4,2
<u>Pos. 5 privatrechtl. Leistungsentgelte</u>	99.140	207.449,89	108.310	109,2
<u>Pos. 6 Kostenerstattungen u. Umlagen</u>	50.320	63.072,26	12.752	25,3
<u>Pos. 7 Finanzerträge</u>	41.410	42.082,03	672	1,6
<u>Pos. 9 sonst. ordentliche Erträge</u>	56.000	78.782,81	22.783	40,7

zu Pos. 1 Steuern

Die Erhebung der Gewerbesteuer erfolgt stets auf der Grundlage der Gewerbesteuermessbescheide und Zerlegungsmitteilungen der Finanzämter.

Das Gesamtvolumen der Gewerbesteuer in Höhe von 171 TEUR ergab sich überwiegend aus den Vorauszahlungen für das Kalenderjahr 2016.

Die Gemeinde Schönteichen ist von den Gewinnen aus den Gewerbebetrieben einiger weniger Steuerpflichtiger sehr abhängig. Die Erträge aus der Gewerbesteuer waren seit Beginn des Jahres 2016 stark rückläufig. Aus diesem Grund wurde die Prognose für 2016 lt. Zwischenbericht 2016 bereits auf 180.000 EUR korrigiert. Eine erneute Korrektur der Prognose erfolgte im November 2016 auf 170.000 EUR. Die Mindereinnahmen resultierten aus den Anpassungen der Vorauszahlungen für 2015 und 2016 sowie aus Abrechnungen für die Veranlagungsjahre 2013 und 2014.

Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ist abhängig vom realisierten Landesaufkommen. Der Anteil der Gemeinde Schönteichen betrug bei einer Schlüsselzahl von 0,0005572 595,1 TEUR und damit 28,5 TEUR mehr als der Planansatz vorsah.

Zu Pos. 2 Zuwendungen

Aufgrund der Änderung des Grundbetrages zur Ermittlung der Schlüsselzuweisungen erhielt die Gemeinde Schönteichen 3,0 TEUR weniger Erträge aus allgemeinen Schlüsselzuweisungen. Auch die in dieser Position dargestellten GTA-Zuweisungen sowie die Lernmittelergänzungspauschale liegen jeweils um 1,2 TEUR unter dem Planansatz.

Dem gegenüber stehen um 12,0 TEUR höhere Erstattungen des Landkreises im Kita-Bereich, zusätzliche Landeszuwendungen in Höhe von 9,6 TEUR für Ausrüstung und Schutzbekleidung im Bereich Feuerwehr, eine um 14,0 TEUR höhere Instandsetzungs- und Erneuerungspauschale sowie um 54,7 TEUR höhere Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen und Zuweisungen.

Insgesamt stehen der Gemeinde Schönteichen damit 108,1 TEUR Mehrerträge aus Zuweisungen und Umlagen sowie aufgelösten Sonderposten zur Verfügung.

Zu Pos. 4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

In 2016 entfielen Erträge aus Verwaltungsgebühren für Löschungsbewilligungen sowie Sondernutzungen fast vollständig. Die Entgelte für kostenpflichtige Einsätze der Feuerwehren, die Elternbeiträge im Kindergarten Cunnnersdorf „Rasselbande“ und die Abwasserabgabe lagen unter den Planansätzen 2016.

Dem gegenüber stehen geringe höhere Elternbeiträge im Kindergarten Brauna „Waldgeister“.

Zu Pos. 5 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Der Planansatz für die Mieteinnahmen beinhaltete nur den Saldo aus Mieterträgen und Bewirtschaftungsaufwendungen, wodurch im Jahresabschluss hohe Mehrerträge bei Mieten und Pachten gegenüber dem Planansatz in Höhe von 100,3 TEUR ausgewiesen werden.

Zu Pos. 6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Im Jahr 2016 wurden mehr Kinder aus anderen Gemeinden in den Einrichtungen der Gemeinde Schönteichen betreut. Dies führte zu Mehrerträgen in Höhe von 6,6 TEUR.

Aufgrund des Beschäftigungsverbot einer Erzieherin im Kindergarten Biehla „Spatzennest“ gab es Kostenerstattungen in Höhe von 11,8 TEUR von der gesetzlichen Sozialversicherung.

Zu Pos. 7 Finanzerträge

In den Erträgen aus Gewinnanteilen ist die Dividende der KBO für das Wirtschaftsjahr 2015/2016 mit 41,1 TEUR enthalten.

Zu Pos. 9 sonstige ordentliche Erträge

Die sonstigen ordentlichen Erträge beinhalten die Konzessionsabgaben in Höhe von 57,6 TEUR sowie die Auflösung von Rückstellungen in Höhe von 5,3 TEUR.

Der Anteil der Gemeinde Schönteichen am Finanzanlagevermögen am Abwasserzweckverband „Obere Schwarze Elster“ hat sich um 13,0 TEUR erhöht, was sich als Mehrertrag aus Zuschreibungen darstellt.

Bereich	fortgeschriebener Plan 2016 in EUR	Ergebnis 2016 in EUR	Abweichung Spalte 2 ./ 1	
			in EUR	in %
	1	2	3	4
Aufwendungen				
Pos. 11 Personalaufwendungen	905.428	915.583,80	10.156	1,1
Pos. 13 Sach- u. Dienstleistungen	440.297	581.859,06	141.562	32,2
Pos. 14 Abschreibungen	547.620	555.004,26	7.384	1,3
Pos. 16 Zuweisungen u. Zuschüsse	841.215	843.468,23	2.253	0,3
Pos. 17 sonst. ordentl. Aufwendungen	173.601	141.394,86	-32.206	-18,6

Zu Pos. 11 Personalaufwendungen

	fortgeschriebener Plan 2016 in EUR	Ergebnis 2016 in EUR	Abweichung in EUR
<u>Personalaufwendungen gesamt</u>	905.428	915.583,80	10.156
Bestandteile der Personalaufwendungen sind:			
Personalaufwendungen für Beamte, tariflich und sonstige Beschäftigte	908.038	918.190,66	10.153
Inanspruchnahme von Rückstellungen für Altersteilzeit, Urlaubsansprüche, Mehrstunden und Leistungsentgelt	-2.610	-2.606,86	3

Die Mehr-Personalaufwendungen für tariflich Beschäftigte einschließlich Sozialversicherungsbeiträge betrafen insbesondere die kommunalen Kindertageseinrichtungen, da der Einsatz des Erzieherpersonals nach dem tatsächlichen Bedarf auf der Grundlage der zu betreuenden Kinder erfolgt.

Zu Pos. 13 Sach- und Dienstleistungen

	fortgeschriebener Plan 2016 in EUR	Ergebnis 2016 in EUR	Abweichung in EUR
Unterhaltung der Grundstücke, baulichen Anlagen	46.710	120.183,07	73.473
Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen und sonstigen beweglichen Vermögens	124.926	90.875,12	-34.051
Mieten und Pachten	4.780	3.937,72	-842
Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	168.090	254.501,36	86.411
Haltung von Fahrzeugen	27.343	25.511,95	-1.831
Aufwendungen für den Erwerb von beweglichen Gegenständen	9.930	12.454,68	2.525
Unterhaltung des immateriellen Vermögens und des sonstigen beweglichen Vermögens	21.406	22.764,04	1.358
Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	21.114	35.443,65	14.330
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	15.950	16.187,47	237

Der erhöhte Mehrbedarf bei der Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen resultiert aus der Abrechnung der Betriebskosten für die Gemeindewohnungen auf der Grundlage des Hausverwaltervertrages durch das beauftragte Immobilienbüro in Höhe von 25,4 TEUR sowie der Zuordnung von ursprünglich als Investitionsmaßnahme geplanten Instandsetzungen an der Grundschule Schönteichen zum Ergebnishaushalt in Höhe von 42,3 TEUR. Bei der Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen sind 99,9 TEUR Mehraufwendungen für die Instandhaltung der Gemeindewohnungen im Rahmen des Hausverwaltervertrages zu verzeichnen, da im Planansatz nur der Saldo aus Mieterträgen und Bewirtschaftungsaufwendungen geplant wurde. Für die Aus- und Fortbildung sowie die Bekleidung der Kameraden der freiwilligen Feuerwehren wurden 14,3 TEUR mehr Mittel aufgewendet.

Zu Pos. 16 Zuweisungen und Zuschüsse

Im Jahr 2016 gingen Bescheide zur Abwasserabgabe für die Jahre 2010 bis 2012 für den Schulweg Cunnnersdorf sowie für die Jahre 2013, 2014 und 2015 für Kleineinleitungen und die öffentliche Teilortskanalisation in den einzelnen Ortsteilen außer Biehla ein, die zu Mehraufwendungen von insgesamt 16,9 TEUR führten. Dem gegenüber gab es Minderaufwendungen u.a. bei den Zuweisungen für die Inanspruchnahme von Leistungen des Feuerwehrtechnischen Zentrums des Landkreises (1,3 TEUR), den Kosten für zusätzliches Personal (6,0 TEUR), der Gewerbesteuerumlage (6,5 TEUR) und der Kreisumlage (1,0 TEUR).

Zu Pos. 17 Sonstige Ordentliche Aufwendungen

Im Haushaltsjahr 2016 wurden für Geschäftsaufwendungen 22,9 TEUR und für den Kommunalanteil für die Betreuung von Kindern der Gemeinde Schönteichen in Einrichtungen anderer Gemeinden 24,2 TEUR weniger aufgewendet.

Dem gegenüber stehen Mehraufwendungen aufgrund der Zuordnung von Buchungen zum Ergebnishaushalt im Zuge des Jahresabschlusses in Höhe von 7,3 TEUR sowie zur Bildung einer Rückstellung für die Prüfung des Jahresabschlusses 2016 in Höhe von 5,9 TEUR.

Entwicklung Fehlbetrag/Überschuss des ordentlichen Ergebnisses (in TEUR)

Haushaltsjahr	fortgeschriebener Plan	Ergebnis	
		Fehlbetrag	Überschuss
2010	-215.420	-35.551,46	
2011	-198.950		57.602,71
2012	-180.090		37.087,81
2013	-214.110		156.275,26
2014	-261.926	-329.744,16	
2015	-368.138	-183.927,19	
2016	-416.901	-349.224,97	

Die Gemeinde Schönteichen konnte ein positiveres Ergebnis gegenüber dem Planansatz erzielen.

2.3 Finanzlage

Liquiditätsprobleme bestanden 2016 nicht. Die liquiden Mittel zum 31.12.2016 betragen 394,0 TEUR.

Im Haushaltsjahr musste kein Kassenkredit in Anspruch genommen werden.

Die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit waren vorwiegend durch Personalauszahlungen (934,3 TEUR), Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (565,1 TEUR), Transferauszahlungen (846,7 TEUR) und sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (150,7 TEUR) geprägt.

Im Jahresabschluss 2016 konnte der allgemeine Haushaltsgrundsatz nach § 72 Abs. 4 SächsGemO nicht eingehalten werden. Da der Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit von -75,5 TEUR negativ ist, konnten die Tilgungsraten in Höhe von 33,0 TEUR nicht erwirtschaftet werden. Die Unterdeckung wurde mit den liquiden Mitteln ausgeglichen.

Für die Finanzrechnung ergibt der Plan-Ist-Vergleich folgendes Bild:

Bereich	fortgeschriebener Plan 2016 in EUR	Ergebnis 2016 in EUR	Abweichung Spalte 2 ./ 1	
			in EUR	in %
	1	2	3	4
Einzahlungen	2.907.477	2.831.997,47	-75.480	- 2,6
Auszahlungen	3.224.124	2.947.781,94	-276.342	- 8,6
Saldo	-316.647	-115.784,47	200.863	63,4

Der Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen verbessert sich gegenüber dem Plan um 200,9 TEUR.

2.4 Vermögenslage

Die Bilanzsumme in Höhe von 11.421,6 TEUR zum 31.12.2016 hat sich gegenüber dem Vorjahr um 505,4 TEUR (4,2 %) verringert.

Aktiva

Das bilanzierte **Anlagevermögen** verringerte sich gegenüber dem Vorjahr um 473,2 TEUR auf 10.590,2 TEUR und macht 92,7 % (2015: 92,8 %) der Bilanzsumme aus. Es besteht hauptsächlich aus dem Sachanlagevermögen.

Im Anlagevermögen wurden entsprechende planmäßige Abschreibungen vorgenommen. Außerplanmäßige Abschreibungen sind zu vernachlässigen.

Im Bereich des Grund und Bodens wurden Teilflächen des Flurstück 35 der Gemarkung Schönbach und Teilflächen des Flurstückes 614 bzw. 615 der Gemarkung Brauna ins Umlaufvermögen umgegliedert, da diese zur Veräußerung vorgesehen sind.

Entwicklung der Hauptpositionen des Anlagevermögens

Bezeichnung	Wert in EUR	Anteil am AV in %	Anteil an der Bilanzsumme in %	Vorjahreswert in EUR	Abweichung Vorjahreswert in %
Infrastrukturvermögen	4.948.728,32	46,7	43,3	5.158.724,98	-4,1
Bebaute Grundstücke	3.830.934,21	36,2	33,5	3.985.664,30	-3,9
Finanzanlagen	888.604,47	8,4	7,8	876.056,02	1,4

Die Verringerung des Buchwertes für das Infrastrukturvermögen und für bebaute Grundstücke begründet sich hauptsächlich in planmäßigen Abschreibungen.

Folgende bedeutende Investitionen wurden realisiert:

Die Modernisierung des Werkraums der Grundschule Schönteichen war bereits im Jahr 2015 geplant, wurde aber erst im Jahr 2016 unter Einsatz der übertragenen Haushaltsermächtigungen realisiert. Insgesamt wurden 39,6 TEUR verausgabt. Davon entfallen auf die Ausstattung 17,2 TEUR. Die Ausgaben für Maler- und Elektroarbeiten sowie Sanitärinstallation in Höhe von 22,4 EUR sind Aufwendungen, die dem Ergebnishaushalt zugeordnet wurden.

Im vierten Quartal 2015 wurde der Ersatzneubau der Kläranlage in Brauna durchgeführt. Restleistungen wie Pflasterarbeiten, Errichtung eines Zaunes und Geländeangleichung wurden witterungsbedingt erst im Frühjahr 2016 realisiert. In den Jahren 2015 und 2016 wurden insgesamt 65,1 TEUR verausgabt. Dem stehen Einzahlungen aus einer Zuwendung nach der Richtlinie zur Förderung von Maßnahmen der Siedlungswasserwirtschaft in Höhe von 8,8 TEUR gegenüber.

Bei den Finanzanlagen entwickelten sich die Bilanzwerte der Beteiligungen wie folgt:

Beteiligung	Stand 31.12.2015	Stand 31.12.2016	Veränderung
	EUR		
KBO Kommunale Beteiligungsgesellschaft an der Energie Sachsen Ost AG	103.212,07	102.773,64	-438,43
Abwasserzweckverband „Obere Schwarze Elster“	547.731,86	560.718,74	12.986,88
Trinkwasserzweckverband Kamenz	225.112,09	225.112,09	0,00
Gesamt	876.056,02	888.604,47	12.548,45

Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Wert der Beteiligungen um 1,43 % bzw. 12,5 TEUR erhöht.

Der Schlüssel für die Ermittlung des Anteils am Trinkwasserzweckverband Kamenz bildet die Stimmzahl der Verbandsmitglieder. Zum Zeitpunkt der Erstellung des Jahresabschlusses war der Jahresabschluss des Trinkwasserzweckverbandes 2016 noch ausstehend.

Die Anteile der Gemeinde Schönteichen am Abwasserzweckverband „Obere Schwarze Elster“ bemessen sich nach der Einwohnerzahl des Entsorgungsgebietes Kamenz. Der prozentuale Anteil der Gemeinde Schönteichen ist von 2,30% auf 2,27% gesunken. Demgegenüber steht jedoch eine deutliche Erhöhung des Eigenkapitals des AZV, so dass sich der Wert der Beteiligung steigern konnte.

Die größte Position des **Umlaufvermögens** sind die liquiden Mittel in Höhe von 394,0 TEUR. Hinzu kommen die Vorräte in Höhe von 138,2 TEUR, die öffentlich-rechtlichen Forderungen in Höhe von 139,0 TEUR sowie die privatrechtlichen Forderungen in Höhe von 153,4 TEUR.

Die Vorräte bestehen vorwiegend aus dem Bestand an Heizöl in kommunalen Gebäuden und Einrichtungen.

Die sonstigen zur Veräußerung bestimmten Vermögensgegenstände sind die Tunnelschänke in Brauna, das Flurstück 612/k der Gemarkung Brauna, die Flurstücke 1090/18, 1090/19, 1090/20 und 1090/22 der Gemarkung Biehla, das Flurstück 686/4 der Gemarkung Cunnersdorf, Teile der Flurstücke 615/11 und 614/3 der Gemarkung Brauna sowie das Flurstück 35/2 der Gemarkung Schönbach.

Die Forderungen belaufen sich nominal auf insgesamt 293.530,14 EUR. Unter Berücksichtigung der Einzelwertberichtigungen in Höhe von 1.122,29 EUR ergibt sich der Bilanzwert von 292.407,85 EUR.

Die im Vergleich zum 01.01.2016 gesunkenen liquiden Mittel spiegeln die Veränderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr 2016 wider.

Passiva

Auf der Passivseite dominiert das Basiskapital mit 7.833,0 TEUR und bestimmt damit 68,6 % der Bilanzsumme.

Entwicklung der Hauptpositionen der Passiva

Bezeichnung	Wert in EUR	Anteil an der Bilanzsumme in %	Vorjahreswert in EUR	Abweichung Vorjahreswert in %
Kapitalposition	8.098.585,79	70,9	8.442.526,12	- 4,1
Sonderposten	3.078.709,90	27,0	3.200.602,95	- 3,8
Rückstellungen	64.526,77	0,6	77.195,94	- 16,4
Verbindlichkeiten	179.806,56	1,6	206.346,31	- 12,9

Die **Kapitalposition** hat zum 31.12.2016 einen Stand in Höhe von 8.098,6 TEUR. Dies entspricht gegenüber dem Vorjahr einer Verringerung um 4,1 %.

Die Kapitalposition entwickelt sich wie folgt:

	Stand 31.12.2015	Stand 31.12.2016	Abweichung	
			in EUR	in %
Basiskapital	8.176.983,71	7.833.043,38	- 343.940,33	- 4,2
Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	247.887,78	247.887,78	0,00	0,0
Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	17.654,63	17.654,63	0,00	0,0
Kapitalposition	8.442.526,12	8.098.585,79	- 343.940,33	- 4,2

Die Kapitalposition nimmt einen Anteil von 70,9 % an der Bilanzsumme ein.

Ein nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbetrag wird nicht ausgewiesen.

Die **Sonderposten** entwickelten sich im Jahr 2016 wie folgt:

Sonderposten für	Stand 31.12.2015	Stand 31.12.2016	Veränderung
	EUR		
empfangene Investitionszuwendungen	3.066.099,81	2.948.115,19	-117.984,62
Investitionsbeiträge	23.099,22	22.280,68	-818,54
Sonstige Sonderposten	42.772,90	39.683,01	-3.089,89
Sonderposten f. kommunales Vorsorgevermögen	68.631,02	68.631,02	0,00
Gesamt	3.200.602,95	3.078.709,90	-121.893,05

Die Sonderposten haben einen Anteil von 27,0 % an der Bilanzsumme, wobei der Anteil der Zuweisungen der öffentlichen Hand wiederum sehr hoch ist.

Die meisten Bewegungen betreffen die Sonderposten für empfangene Investitionszuwendungen.

Sonderposten für Investitionsbeiträge betreffen die erhobenen anteiligen Straßenausbaubeiträge.

Die sonstigen Sonderposten resultieren aus Spenden und Eigenleistungen, die der Gemeinde Schönteichen vor der Umstellung auf die Doppik zugeflossen sind.

In den Jahren 2013 und 2014 wurden den Kommunen allgemeine Zuweisungen nach § 23 SächsFAG in Höhe von 76.451,02 EUR bereitgestellt, die einer Vorsorgerücklage zum Ausgleich künftiger rückläufiger Finanzzuweisungen zuzuführen waren und im Jahresabschluss 2014 als sonstige Sonderposten ausgewiesen (Konto 2141000) wurden. Gemäß § 23 Abs. 2 SächsFAG war das Vorsorgevermögen im Jahr 2015 zu 10,288 % des Gesamtbetrages aufzulösen. Im Jahr 2016 war keine Auflösung vorgesehen, so dass zum 31.12.2016 ein sonstiger Sonderposten für das kommunale Vorsorgevermögen in Höhe von 68.631,02 EUR ausgewiesen wird.

Die Entwicklung der **Rückstellungen** stellt sich wie folgt dar:

Rückstellungen für	Stand 31.12.2015	Inanspruchnahme	Auflösung	Zuführung	Stand 31.12.2016
	EUR				
Altersteilzeit	2.606,86	2.606,86			0,00
drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren, Bürgschaften und Gewährverträgen	12.134,71				12.134,71
sonstige vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen gegenüber Dritten	52.350,50	14.289,95	5.260,05	5.890,50	38.691,00
sonstige Rückstellungen	10.103,87	10.103,87		13.701,06	13.701,06
Gesamt	77.195,94	27.000,68	5.260,05	19.591,56	64.526,77

Die Inanspruchnahme der zahlungswirksamen Rückstellungen ist durch den Bestand an liquiden Mitteln gedeckt.

Im Jahr 2016 kam es zu einer Inanspruchnahme der Rückstellungen für Altersteilzeit in Höhe von 2,6 TEUR und zu keiner Zuführung, so dass kein Rückstellungsbetrag zum 31. Dezember 2016 mehr bestand.

Rückstellungen für sonstige vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen zur Gegenleistung gegenüber Dritten, die im lfd. HH-Jahr wirtschaftlich begründet wurden:

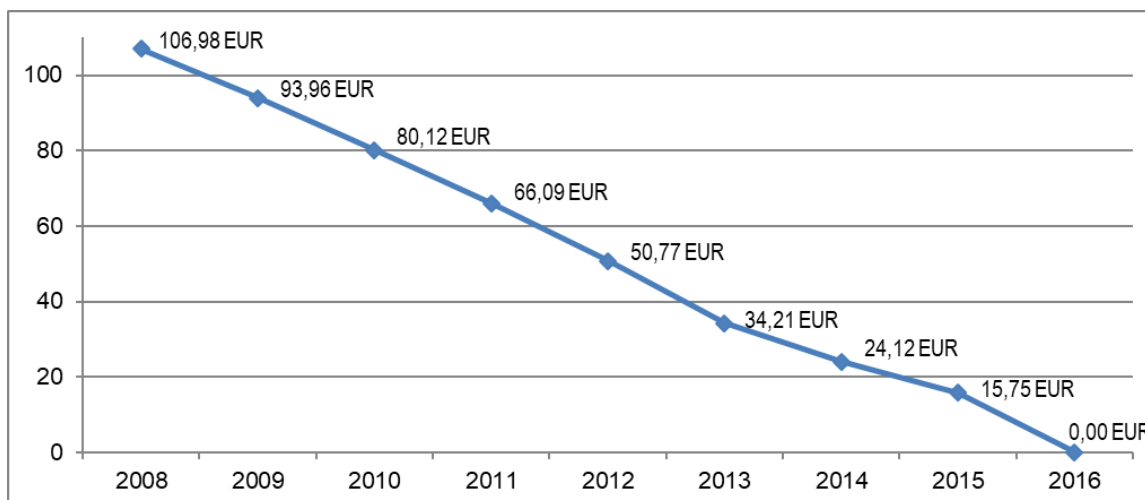
- in EUR -	<u>Stand</u> <u>31.12.2015</u>	<u>Inanspruch-</u> <u>nahme</u>	<u>Auflösung</u>	<u>Zuführung</u>	<u>Stand</u> <u>31.12.2016</u>
Rückstellung für Prüfung Eröffnungsbilanz 2010 sowie Jahresabschlüsse 2010 - 2012	17.680,00	2.550,00			15.130,00
Rückstellung für Prüfung der Jahresabschlüsse 2013 - 2016	17.670,50			5.890,50	23.561,00
Rückstellung für Tarifierpassung Erzieher zum 01.07.2015	17.000,00	11.739,95	5.260,05		0,00
Gesamt:	52.350,50	14.289,95	5.260,05	5.890,50	38.691,00

Die sonstigen Rückstellungen betreffen das Leistungsentgelt.

Die **Verbindlichkeiten** entwickelten sich im Jahr 2016 wie folgt:

Verbindlichkeiten aus	Stand 31.12.2015	Stand 31.12.2016	Veränderung
	EUR		
Kreditaufnahmen	33.033,01	0,00	-33.033,01
Lieferungen und Leistungen	133.252,24	68.914,73	-64.337,51
Transferleistungen	10.209,87	5.019,85	-5.190,02
sonstige Verbindlichkeiten	29.851,19	105.871,98	76.020,79
Gesamt	206.346,31	179.806,56	-26.539,75

Die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen haben sich um die Tilgungsleistungen in Höhe von 33,0 TEUR auf 0 EUR reduziert. Damit ist die Gemeinde Schönteichen zum 31.12.2016 schuldenfrei.



Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 68,9 TEUR betreffen Sach- und Dienstleistungen, die noch im Jahr 2016 wirtschaftlich verursacht, jedoch erst Anfang des Jahres 2017 finanziert wurden.

Die Verbindlichkeiten aus Transferleistungen in Höhe von 5,0 TEUR beinhalten u. a. die Schlussrechnung zur Gewerbesteuerumlage 2016 in Höhe von 0,6 TEUR sowie Verbindlichkeiten im Bereich Brandschutz in Höhe von insgesamt 4,4 TEUR.

Mit 105,9 TEUR sind die sonstigen Verbindlichkeiten zum Stand 31.12.2016 ausgewiesen. Die sonstigen Verbindlichkeiten beinhalten im Wesentlichen Fördermittel für ein Feuerwehrfahrzeug inkl. Ausstattung für die Ortsfeuerwehr Schönbach in Höhe von insgesamt 35,0 TEUR, den Ablösebetrag für Ersatzpflanzungen in Cunnersdorf in Höhe von 18,6 TEUR sowie Gelder aus dem Sponsorenlauf der Kinder zum Schulfest 2014 zur Anschaffung eines Spielgerätes für den Außenbereich der Grundschule Schönteichen in Höhe von 2,3 TEUR.

3 Erreichung der wesentlichen Ziele

Das wesentliche Ziel der Gemeinde Schönteichen im Haushaltsjahr 2016 war die Sicherstellung der Pflichtaufgaben.

4 Angaben über den Stand der kommunalen Aufgabenerfüllung

Bereits im Zuge des Haushaltsvollzuges 2016 zeichneten sich **dringend notwendige Aufwendungen** zur Pflichterfüllung von Aufgaben in den Bereichen Löschwasserversorgung, Abwasserentsorgung, Grundschutz für den Brandschutz, Trinkwasserversorgung Schönbach und Gebäudeinstandhaltung der Grundschule Schönteichen sowie in den anderen gemeindlichen Objekten ab.

Eine Neuverschuldung zur Finanzierung dringend notwendiger Investitionen war für die Gemeinde Schönteichen nicht genehmigungsfähig, da der daraus resultierende Schuldendienst im Ergebnishaushalt nicht erwirtschaftet werden konnte.

Im Übrigen wird auf Ziffer 6 verwiesen.

5 Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Haushaltsjahres

Nach dem Bilanzstichtag sind keine Vorgänge eingetreten, über die wegen Ihrer Bedeutung für die Entwicklung der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage zu berichten ist.

6 Zu erwartende positive Entwicklungen und mögliche Risiken von besonderer Bedeutung

Der vorliegende Jahresabschluss 2016 gibt einen betriebswirtschaftlichen Überblick über das vorhandene Vermögen, den Ressourcenverbrauch und alle eingegangenen Verpflichtungen der Gemeinde Schönteichen.

Die Finanzaufweisungen des Freistaates und die eigenen Einnahmen der Gemeinde reichen nicht mehr aus, insbesondere die steigenden Personalaufwendungen aufgrund von Tarifsteigerungen, Erhöhungen der Kreisumlage und Steigerungen bei den Bewirtschaftungskosten auszugleichen. Eine Bestandsaufnahme von erforderlichen Investitionen und Instandhaltungsmaßnahmen geht von einem Finanzmittelbedarf aus, der nicht aus dem Haushalt der Gemeinde Schönteichen finanzierbar ist.

In Bezug auf die Haushaltslage der Gemeinde Schönteichen zeichneten sich bereits bei der Haushaltsplanung 2017 Probleme ab, die Auszahlungen der laufenden Verwaltungstätigkeit durch entsprechende Einzahlungen zu decken, sodass eine Entnahme aus der Liquiditätsreserve erfolgen muss.

Der Gemeinderat hat sich daher bereits seit längerer Zeit immer wieder intensiv mit Fragen der künftigen Entwicklung der Gemeinde befasst. Dabei ging es um die finanzielle und teilweise fachliche Absicherung von Pflichtaufgaben. Es musste erkannt werden, dass Aufgaben in den Bereichen Brandschutz, Abwasserentsorgung und Trinkwasserversorgung nicht in erforderlichem Maß sichergestellt werden können. Auch eine sachgerechte Ertüchtigung der Grundschule Brauna ist nicht möglich, sodass zumindest mittelfristig die Schaffung eines attraktiven Schulstandortes im ländlichen Raum nicht gesichert ist. Selbst drastische Erhöhungen bei den Realsteuerhebesätzen und bei den Gebühren und Entgelten würden die Finanzierung dieser Aufgaben nicht ermöglichen. Infolge dieser Erkenntnisse fanden zu Beginn des Jahres 2017 in drei Ortsteilen Einwohnerversammlungen statt. Dabei wurde deutlich, dass die Beibehaltung der derzeitigen Verwaltungsgemein-

schaft mit der Stadt Kamenz keine zukunftsfähige Lösung sein kann. Die Wahrnehmung der Aufgaben durch die Stadt Kamenz als erfüllende Gemeinde in der Verwaltungsgemeinschaft hängt maßgeblich von den finanziellen Möglichkeiten der Gemeinde Schönteichen ab. Der Bürgermeister der Gemeinde Schönteichen ist bereits mit dem Votum des Gemeinderates im März 2017 an die Stadt Kamenz herangetreten mit der Bitte, sich grundsätzlich zu einem Gemeindegemeinschaftszusammenschluss zu positionieren. Auch ein am 24.09.2017 stattgefundener Bürgerentscheid führte zu dem Ergebnis, die Eigenständigkeit der Gemeinde aufzugeben und Verhandlungen mit der Stadt Kamenz aufzunehmen. Der Stadtrat der Stadt Kamenz sprach sich mit Beschluss vom 08.11.2017 grundsätzlich für Verhandlungen über einen Gemeindegemeinschaftszusammenschluss mit der Gemeinde Schönteichen aus. Auch die Bürger der Stadt Kamenz votierten am 23.09.2018 in einem Bürgerentscheid für die Eingliederung von Schönteichen zu Kamenz. Daraus folgend wurde per 01.01.2019 die Eingliederung der Gemeinde Schönteichen in die Große Kreisstadt Kamenz vollzogen.

7 Ausführung eines Haushaltsstrukturkonzepts

Da die Forderungen des § 72 Abs. 4 und 5 SächsGemO durch die Gemeinde Schönteichen erfüllt werden, war die Aufstellung eines Haushaltsstrukturkonzeptes im Jahr 2016 nicht erforderlich.

8 Auswertung der für die Schlüsselprodukte gesetzten Leistungsziele anhand der zur Messung der Zielerreichung gebildeten Kennzahlen

Bisher wurden für die Schlüsselprodukte keine Kennzahlen festgelegt. Aus diesem Grund wird auf einen Plan-Ist-Vergleich zurückgegriffen, der die anteiligen Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung enthält.

	fortgeschriebener Plan 2016 in EUR	Ergebnis 2016 in EUR	Abweichung in EUR	Anteil am Gesamtergebnis in %
--	------------------------------------	----------------------	-------------------	-------------------------------

12601 Brandschutz

Erträge	35.880	48.619,96	12.740	1,8
Aufwendungen	245.439	208.269,25	-37.169	6,9
Nettoressourcenbedarf	-209.559	-159.649,29	-49.909	45,7

21111 Grundschule in öffentlicher Trägerschaft

Erträge	16.760	42.964,89	26.205	1,6
Aufwendungen	200.080	256.107,76	56.028	8,4
Nettoressourcenbedarf	-183.320	-213.142,87	-29.823	61,0

36511 Eigene Tageseinrichtungen für Kinder

Erträge	462.790	489.815,72	27.026	18,2
Aufwendungen	885.115	893.600,29	8.485	29,4
Nettoressourcenbedarf	-422.325	-403.784,57	18.540	115,6

54101 Bereitstellung und Unterhaltung von Gemeindestraßen, Wegen und Plätzen

Erträge	155.260	171.080,49	15.820	6,4
Aufwendungen	335.521	323.763,29	-11.757	10,7
Nettoressourcenbedarf	-180.261	-152.682,80	27.578	43,7

55101 Bereitstellung und Unterhaltung von Grün- und Parkanlagen, Erholungseinrichtungen einschließlich Landschaftspflege

Erträge	0	0,00	0	0,0
Aufwendungen	17.121	15.104,76	-2.016	0,5
Saldo	-17.121	-15.104,76	2.016	4,3

9 Organe und Mitgliedschaften

	Mitgliedschaft in Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien im Sinne des § 125 Abs. 1 Satz 5 AktG	Mitgliedschaft in Organen von verselbstständigten Organisationseinheiten und Vermögensmassen, die mit dem Verband eine Rechts-einheit bilden, und in Organen von Unternehmen nach § 96, an denen der Verband eine Beteiligung hält (ausgenommen Hauptversamm-lung)	Mitgliedschaft in Or-ganen sonstiger pri-vatrechtlicher Un-ternehmen (ausge-nommen Hauptver-sammlung)
Bürgermeister:			
Weise, Maik	▪	▪ Mitglied Gesellschafterver-sammlung der KBO mbH	▪
Fachbediensteter für das Finanzwesen:			
Nitzschner, Sylvia		▪	▪
Ratsmitglieder:			
Altmann, Elke	▪	▪	▪
Büttner, Andreas	▪	▪	▪
Franke, Eric	▪	▪	▪
Friede, Frank	▪	▪	▪
Gaide, Reinhard	▪	▪	▪
Gersdorf, Torsten	▪	▪	▪
Gneuß, Cordula	▪	▪	▪
Gneuß, Frank	▪	▪	▪
Hantschack, Sandro	▪	▪	▪
Kunath, Oliver	▪	▪	▪
Mildner-Spindler, Maik	▪	▪	▪
Penner, Michael	▪	▪	▪
Stäglich, Maik	▪	▪	▪
Uslaub, Thomas	▪	▪	▪
Weise, Maik	▪	▪	▪

Kamenz, 31. März 2020

R. Dantz
Oberbürgermeister
Lessingstadt Kamenz



9.1 Anlage 1: Kennzahlen

Analysebereich	Kennzahl	Formel	31.12. 2014	31.12. 2015	31.12. 2016	Interpretation
Haushaltswirtschaftliche Gesamtsituation	Aufwandsdeckungsgrad	$\frac{\text{Ordentliche Erträge} * 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$	88,30	93,50	88,51	Soll: >100% Bei 100% decken die ordentlichen Erträge alle ordentlichen Aufwendungen. Liegt dieser Wert deutlich darunter, kann das zu einer Überschuldung der Kommune führen.
	Eigenkapitalquote I	$\frac{\text{Eigenkapital} * 100}{\text{Bilanzsumme}}$	70,14	70,78	70,91	Die Kennzahl misst den Anteil des Eigenkapitals am gesamten bilanzierten Kapital auf der Passivseite der Bilanz. Sie dient als ein wichtiger Bonitätsindikator, als Maß für die Sicherheit und Kreditwürdigkeit einer Kommune.
	Eigenkapitalquote II	$\frac{(\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten für Zuwendungen und Beiträge}) * 100}{\text{Bilanzsumme}}$	95,86	96,68	96,91	Das Eigenkapital kann aus wirtschaftlicher Sicht um den Sonderposten erweitert werden, da dieser weitgehend Eigenkapitalcharakter besitzt.
	Fehlbetragsquote	$\frac{\text{Negatives Jahresergebnis} * (-100)}{\text{Ausgleichsrücklage} + \text{Allgemeine Rücklage}}$	123,97	67,22	129,53	Gibt an, in welcher prozentualen Höhe die Ausgleichsrücklage bzw. Allgemeine Rücklage im jeweiligen Jahr durch einen ausgewiesenen Fehlbetrag aufgezehrt worden ist.
Vermögenslage	Infrastrukturquote	$\frac{\text{Infrastrukturvermögen} * 100}{\text{Bilanzsumme}}$	43,68	43,25	43,33	Gibt Auskunft darüber, ob die Höhe des Infrastrukturvermögens den wirtschaftlichen Rahmenbedingungen der Kommune entspricht.
	Abschreibungsintensität	$\frac{\text{Bilanzielle Abschreibungen auf Anlagevermögen} * 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$	18,00	18,69	18,26	Zeigt an, in welchem Umfang die Kommune durch die Abnutzung des Anlagevermögens belastet wird.
	Drittfinanzierungsquote	$\frac{\text{Erträge aus Sonderpostenauflösung} * 100}{\text{Bilanzielle AfA auf Anlagevermögen}}$	31,05	30,94	31,10	Gibt an, inwieweit die Erträge aus der Sonderpostenauflösung die Belastung durch Abschreibungen abmindern. Damit wird die Beeinflussung des Werteverzehrs durch die Drittfinanzierung deutlich.
	Reinvestitionsquote	$\frac{\text{Nettoinvestitionen in Sachanlagevermögen} * 100}{\text{Abschreibungen auf Sachanlagen}}$	128,49	49,68	17,58	Soll: = oder >100% Investitionen sollten mindestens so hoch ausfallen, wie der Abschreibungswert, sonst findet Substanzverzehr statt. Wenn Wert >100% ist, erhöht sich kommunales Sachanlagevermögen.

Analysebereich	Kennzahl	Formel	31.12.2014	31.12.2015	31.12.2016	Interpretation
Finanzlage	Anlagendeckungsgrad 2	$\frac{(\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten für Zuwendungen und Beiträge} + \text{langfristiges Fremdkapital}) * 100}{\text{Anlagevermögen}}$	104,92	104,31	104,55	<p>Soll: >100% Gibt an, wie viel % des AV durch Basiskapital und langfristiges Fremdkapital gedeckt sind. Wenn Wert höher als 100% ist, dann ist das Umlaufvermögen (teilweise) auch über das langfristige Kapital mit abgedeckt.</p>
	Liquidität 2. Grades	$\frac{(\text{Liquide Mittel} + \text{Kurzfristige Forderungen}) * 100}{\text{Kurzfristige Verbindlichkeiten}}$	449,56	348,40	360,03	<p>Soll: >100% Kurzfristiger Deckungsgrad; Untersuchung, ob Kommune ihren kurzfristigen Zahlungsverpflichtungen nachkommen kann. Auch wenn Ergebnis über 100% liegt, muss Liquiditätsmanagement betrieben werden. Personalauszahlungen & Auszahlungen für Sach- & Dienstleistungen finden keine Berücksichtigung in dieser Kennzahl.</p>
	Kurzfristige Fremdkapitalquote	$\frac{\text{Kurzfristige Verbindlichkeiten} * 100}{\text{Bilanzsumme}}$	1,48	1,66	1,55	Gibt Rückschlüsse auf die finanzielle Stabilität. Ein großer Anteil kurzfristiger zins-tragender Verbindlichkeiten bedeutet z.B. bei sich ändernden Zinsniveau starke Anpassungstendenzen bei den Zinsaufwendungen und -erträgen.
	Zinslastquote	$\frac{\text{Finanzaufwendungen} * 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$	0,09	0,08	0,04	Drückt Relevanz der Zinsen an der gesamten Aufwandsstruktur aus. Quotensenkung kann durch Rückführung der Verbindlichkeiten und durch Senkung der Zinssätze erfolgen. Reduzierung führt zur Senkung der Ergebnisbelastung im Haushalt.

Analysebereich	Kennzahl	Formel	31.12.2014	31.12.2015	31.12.2016	Interpretation
Ertragslage	Steuerquote	$\frac{\text{Steuererträge} * 100}{\text{Ordentliche Erträge}}$	37,03	40,52	37,07	Je größer das Ergebnis ausfällt, umso unabhängiger ist die Kommune von anderen Ertragsformen. Eine Steigerung der Steuerquote zeigt den überproportionalen Anstieg der Steuern an den ordentlichen Erträgen an.
	Zuwendungsquote	$\frac{\text{Erträge aus Zuwendungen} * 100}{\text{Ordentliche Erträge}}$	34,51	32,09	34,33	Drückt die Abhängigkeit der Kommune von Leistungen aus dem kommunalen Finanzausgleich und sonstigen Zweckzuweisungen aus. Je kleiner das Ergebnis ausfällt, umso unabhängiger ist die Kommune vom Zuwendungsgeber.
	Personalintensität	$\frac{\text{Personalaufwendungen} * 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$	28,69	29,93	30,13	Drückt die langfristigen fixen Kostenanteile für Personal aus. Senkung der Quote darf nicht durch Erhöhung anderer Aufwendungen kompensiert werden. Durch vertragliche Bindung meistens nur sehr minimale Senkung möglich.
	Sach- und Dienstleistungsintensität	$\frac{\text{Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen} * 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$	20,65	19,87	19,15	Drückt Anteil an Aufwendungen für Sach- & Dienstleistungen an den gesamten ordentlichen Aufwendungen aus. Muss im Zusammenhang mit Personalaufwandsquote betrachtet werden. Beide Kennzahlen stellen die Prioritätensetzung der Eigenleistung od. Fremdleistung bei der Bereitstellung kommunaler Leistungen dar.
	Transferaufwandsquote	$\frac{\text{Transferaufwendungen} * 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$	27,76	27,03	27,76	Stellt einen Bezug zwischen den Transferaufwendungen und den ordentlichen Aufwendungen her.